

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: November 1643

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 03.12.2025)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. November 1643.....	2
<i>Hasenjagd – Anhörung der Predigt zum Bettag – Volrad, Brigitta und Kunigunde von Krosigk als Mittagsgäste – Korrespondenz.</i>	
02. November 1643.....	2
<i>Prüfung der ältesten Söhne Erdmann Gideon und Viktor Amadeus durch ihren Lehrer Martin Hanckwitz – Korrespondenz – Gespräch mit dem Landrechnungsrat Kaspar Pfau.</i>	
03. November 1643.....	2
<i>Kontribution – Kriegsnachrichten – Fortsetzung der Prüfung von Erdmann Gideon und Viktor Amadeus – Abfertigung des Lakaien Christian Groß nach Den Haag.</i>	
04. November 1643.....	4
<i>Abschluss der Prüfung von Erdmann Gideon und Viktor Amadeus – Administratives – Bericht durch den anhaltischen Gesamtrat Christian Ernst von Knoch – Korrespondenz – Gespräch mit dem Leibarzt Dr. Johann Brandt – Kriegsnachrichten – Besuch beim kranken Prinzenhofmeister Melchior Loyß durch die beiden ältesten Söhne.</i>	
05. November 1643.....	6
<i>Hasenjagd – Zweimaliger Kirchgang – Korrespondenz – Kammerrat Dr. Joachim Mechovius und der Hofprediger David Sachse als Mittagsgäste.</i>	
06. November 1643.....	7
<i>Hasen- und Vogeljagd – Zweimalige persönliche Prüfung von Erdmann Gideon und Viktor Amadeus – Korrespondenz – Administratives.</i>	
07. November 1643.....	8
<i>Erneute persönliche Prüfung von Erdmann Gideon und Viktor Amadeus – Ausritt der beiden ältesten Söhne nach Baalberge – Kriegsfolgen – Kriegsnachrichten.</i>	
08. November 1643.....	8
<i>Truppendurchzug – Administratives – Korrespondenz – Beichte durch die Gemahlin Eleonora Sophia bei einem lutherischen Geistlichen aus Alsleben – Beratungen mit dem Lehens- und Gerichtssekretär Paul Ludwig sowie Dr. Mechovius – Nachrichten.</i>	
09. November 1643.....	10
<i>Empfang des Abendmahls durch die Gemahlin – Beratung des Hofmeisters Heinrich Friedrich von Einsiedel und von Dr. Mechovius mit den Landständen in der Talstadt – Administratives – Nachrichten – Korrespondenz.</i>	
10. November 1643.....	13
<i>Gespräche mit Dr. Mechovius – Besuch bei den Fürsten August und Friedrich in der Talstadt – Mittagessen mit der Gemahlin auf dem Schloss – Martinsabend.</i>	
11. November 1643.....	14

Starker Eisgang auf der Saale – Administratives – Gespräch mit dem anhaltisch-dessauischen Kanzler Dr. Gottfried Müller und Knoch – Kriegsfolgen – Abreise der Fürsten August und Friedrich sowie der fürstlichen und landständischen Abgesandten – Korrespondenz.

12. November 1643.....	21
<i>Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Superintendent Joachim Plato als Mittagsgast – Kirchgang am Nachmittag – Erneute Vergiftung eines Windhundes – Feuerwerk des Kammervverwalters Tobias Steffek für die fürstlichen Kinder.</i>	
13. November 1643.....	21
<i>Spaziergang an die Saale – Hochzeit zwischen dem Einspänniger Georg Petz d. J. und der Jungfernmagd Anna Maria Burgis – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
14. November 1643.....	23
<i>Hasen- und Rebhühnerlieferung aus Ballenstedt – Nachrichten – Fortsetzung der Hochzeitsfeierlichkeiten von Petz – Beratung mit Ludwig – Administratives.</i>	
15. November 1643.....	24
<i>Anhörung der Predigt – Sachse als Mittagsgast – Hasenjagd – Wirtschaftssachen.</i>	
16. November 1643.....	24
<i>Administratives und Wirtschaftssachen – Korrespondenz – Veranlasster Krankenbesuch bei Loyß – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Administratives.</i>	
17. November 1643.....	25
<i>Spaziergang ins Feld – Kriegsnachrichten – Krankenbesuch bei Loyß und Besichtigung öffentlicher Gebäude in der Talstadt durch Erdmann Gideon und Viktor Amadeus – Gefährlicher Sturz des Prinzen-Kammerdieners Georg Rust.</i>	
18. November 1643.....	26
<i>Korrespondenz – Erstes gemeinsames Bad mit Erdmann Gideon und Viktor Amadeus – Kontribution.</i>	
19. November 1643.....	27
<i>Zweimaliger Kirchgang – Kriegsnachrichten – Streit mit der Gemahlin über den ehelichen Beischlaf.</i>	
20. November 1643.....	28
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Kontribution – Hasenjagd – Hasenlieferung aus Ballenstedt.</i>	
21. November 1643.....	31
<i>Nachrichten – Administratives – Korrespondenz – Kontribution – Hasenjagd.</i>	
22. November 1643.....	32
<i>Beratungen mit Dr. Mechovius – Anhörung der Predigt – Kriegsnachrichten – Korrespondenz.</i>	
23. November 1643.....	33
<i>Kontribution – Kriegsnachrichten – Ankunft des Landgrafen Hermann von Hessen-Rotenburg mit seiner Gemahlin Kunigunde Juliana und der Schwester Landgräfin Magdalena von Hessen-Kassel.</i>	
24. November 1643.....	34

Gespräche mit dem landgräflichen Kammerrat Winand von Polhelm sowie dem Gesamtrat und anhaltisch-zerbstischen Kanzler Martin Milagius – Milagius als Essensgast – Patengeschenke des landgräflichen Ehepaares für die Gemahlin – Spaziergang mit dem Landgrafen von Hessen-Rotenburg – Korrespondenz.

25. November 1643.....	35
<i>Wirtschaftssachen – Kriegsfolgen – Abreise des Landgrafen von Hessen-Rotenburg nach Plötzkau – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Korrespondenz.</i>	
26. November 1643.....	36
<i>Administratives – Kirchgang – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Kontribution – Wirtschaftssachen.</i>	
27. November 1643.....	38
<i>Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gespräch mit Ludwig – Korrespondenz – Hochzeit des Einspännigers Joachim Metzsch – Lachsfang – Hasenjagd – Administratives – Prognose von Erdmann Gideon zur Lebensdauer seines Vaters.</i>	
28. November 1643.....	40
<i>Abfertigung nach Ballenstedt – Kriegsnachrichten – Hasenjagd – Kriegsfolgen.</i>	
29. November 1643.....	42
<i>Anhörung der Predigt – Kriegsnachrichten – Gespräch mit Pfau – Hasenjagd.</i>	
30. November 1643.....	43
<i>Kriegsnachrichten – Unter dem Kopfkissen versteckte Wunschzettel der Kinder zum Andreastag – Abreise von Pfau nach Köthen – Korrespondenz – Kontribution – Abendspaziergang zur Wasserkunst.</i>	
Personenregister.....	45
Ortsregister.....	48
Körperschaftsregister.....	50

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♊	Mittwoch
♈	Donnerstag
♊	Freitag
♋	Samstag
♌	Sonntag

Tagebucheinträge

01. November 1643

[[677v]]

☿ den 1. November 1643.

<1 hasen der Schütze¹ . 4 hasen gehetzt.>

In die wochenpredigtt, am heüttigen behtTage.

Extra: zu Mittage, Volradt Krosigk² von Erxleben³, wie auch seine <Stief>Mutter⁴, vndt Schwester⁵.

Schreiben von Jacob Ludwig Schwarzenberger⁶ außm haag⁷ empfangen, Ist noch alles dilatorisch, inter spem & metum⁸.

02. November 1643

☿ den 2. November

heütte habe ich Meine Elltisten Söhne⁹ laßen examiniren durch ihren Præceptorem¹⁰. Bey dem examine¹¹ vor: vndt Nach der mahlzeit, sein gewesen, Doctor Mechovius¹² Mein CammerRaht, Doctor Brandt¹³ mein leibmedicus¹⁴, vndt Magister Sachße¹⁵ mein hofprediger.

Schreiben von Cöhten¹⁶ empfangen, vndt wieder geantwortett. < Caspar Pfaw¹⁷ bey mir gewesen.>

Die depesche nacher Leiptzigk¹⁸ bestaltt.

03. November 1643

1 Heldt, Peter.

2 Krosigk, Volrad (2) von (1612-1660).

3 Hohenervleben.

4 Krosigk, Brigitta von, geb. Behr (1603-1667).

5 Schkölen, Kunigunde von, geb. Krosigk (ca. 1617-nach 1682).

6 Schwarzenberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

7 Den Haag ('s-Gravenhage).

8 *Übersetzung*: "zwischen Hoffnung und Furcht"

9 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

10 Hanckwitz, Martin (gest. 1675).

11 *Übersetzung*: "Prüfung"

12 Mechovius, Joachim (1600-1672).

13 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

14 *Übersetzung*: "arzt"

15 Sachse, David (1593-1645).

16 Köthen.

17 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

18 Leiptzig.

☞ den 3. November 1643.

Avis ¹⁹: von Caspar Pfawen²⁰, daß die newen Magdeburgischen²¹ postulata ²² vnerschwinglich, in deme 6000 {Thaler} vndt 300 wispel²³ getreidig, zum anfang, vndt dann 1000 {Thaler} Monatlich, begehret werden. Kayserliche Mayestät²⁴ haben numehr dem Obristen Trandorf²⁵, die festung befohlen, vndt dörfte vns seliger orth Magdeburgk, beyde armèen wieder jns landt²⁶ führen. Maßen dann Kayserliche Mayestät wie auch herr Graf Gallaas²⁷ den Obersten gewißes endtsatzes vertröstet, die Schwedischen²⁸ [[678r]] aber, machen albereitt wieder einen anfang, auß der blocquade. Die Schwedische²⁹ armèe, soll ihr winterquartier dißeyt der Elbe³⁰, nehmen wollen. Gott wolle alles vnheyl von vnß, gnediglich abwenden. Zur Magdeburgischen³¹ neütralitet, ob es schon der Ertzbischof³² auch bey seinem herrnvatter dem Churfürsten³³ innstendig begehrt, ist numehr keine hofnung. Die armèen seindt noch in Schlesien³⁴ aneinander, vndt soll die fourage³⁵ sehr abgehen. Gott tröste alle Trawrige vndt geängstigte hertzen, Amen. Daß Wolfenbüttel³⁶ dergestaltt quittirt³⁷, vndt die völcker³⁸ zum theil verlohren, wirdt sehr vbel aufgenommen. hingegen soll der General Commissarius ³⁹ Gregersohn⁴⁰ mit 1500 Mann von der Weeser⁴¹ hehr, im anzuge sein, vndt schon herüber, wollen ins Stift halberstadt⁴² gehen.

Meine kinder⁴³, haben heütte wieder ihr examen ⁴⁴ continuiet⁴⁵, vndt vor den abgeschafften küchenschreiber⁴⁶ stargk intercediret.

19 Übersetzung: "Nachricht"

20 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

21 Magdeburg.

22 Übersetzung: "Forderungen"

23 Wispel: Raum- und Getreidemaß.

24 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

25 Drandorf, August Adolf von (ca. 1590-1656).

26 Anhalt, Fürstentum.

27 Gallas, Matthias, Graf (1584-1647).

28 Schweden, Königreich.

29 Schweden, Königreich.

30 Elbe (Labe), Fluss.

31 Magdeburg.

32 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von (1614-1680).

33 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

34 Schlesien, Herzogtum.

35 Fourrage: Lebensmittel und Viehfutter.

36 Wolfenbüttel.

37 quittiren: verlassen.

38 Volk: Truppen.

39 Übersetzung: "Kommissar"

40 Andeflycht, Carl Gregorsson (gest. nach 1649).

41 Weser, Fluss.

42 Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648).

43 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

44 Übersetzung: "Prüfung"

45 continuien: fortfahren, fortsetzen.

Kersten⁴⁷, habe ich diesen spähten abendt abgefertiget, Meinen kammerdiener⁴⁸ zu suchen, vndt ihme zu folgen, per⁴⁹ Schöningen⁵⁰, Braunschweig⁵¹, Zelle⁵², Bremen⁵³, Delmenhorst⁵⁴, Oldenburgk⁵⁵, Aurick⁵⁶, etcetera biß in haag⁵⁷, vndt haben ihm Newe Jahrs schreiben mittgegeben. Gott wolle glücklichen succeß⁵⁸ verleyhen, vndt alles gesegnen.

04. November 1643

[[678v]]

den 4. November 1643.

heütte vormittage hat sich daß vorgesterige angefangene examen⁵⁹, meiner beyden elltisten Söhne⁶⁰, glücklich geendiget, vndt die darzu deputirte, alß: *Doctor* Mechovius⁶¹, *Doctor* Brand⁶² t, vndt *Magister* Sachße⁶³ seindt gar content⁶⁴ mit meiner kinder profectu⁶⁵ gewesen. Gott stärgke vndt bekräftige sie in guter gesunder lehre, vndt seiner furchtt, laße sie auch in andern nützlichen studiis⁶⁶ ferner prosperiren vndt floriren, durch seine gnade, ihnen selbst zu wahrer beßerung vndt Seligkeitt Amen.

Jch habe auch den anhero⁶⁷ citirten Obersten *leutnant* Knochen⁶⁸, mit hanß Christof Wischern⁶⁹, durch Meine verordnete Rächte vndt Commissarien, alß hofmeister Einsidel⁷⁰, CammerRaht

46 Nefe, Christoph (1611-1644).

47 Groß(e), Christian (gest. 1654).

48 Schwartzenberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

49 *Übersetzung*: "über"

50 Schöningen.

51 Braunschweig.

52 Celle.

53 Bremen.

54 Delmenhorst.

55 Oldenburg.

56 Aurich.

57 Den Haag ('s-Gravenhage).

58 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

59 *Übersetzung*: "Prüfung"

60 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

61 Mechovius, Joachim (1600-1672).

62 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

63 Sachse, David (1593-1645).

64 *Übersetzung*: "zufrieden"

65 *Übersetzung*: "Fortschritt"

66 *Übersetzung*: "Studien"

67 Bernburg.

68 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

69 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

70 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

Mechovium, vndt Ambtmann Thomaß Benckendorf⁷¹, (zwar mitt Mühe) vergleichen laßen. Gott gebe ferrner friede vndt einigkeitt. *perge*⁷²

Nachmittags hat mir Obrist *leutnant* Knoche referiret, wie es ihm zu Magdeburg⁷³ ergangen, vndt wie Ihre Kayserliche Mayestät⁷⁴ vnserer der Fürsten von Anhalt⁷⁵ ihre [[679r]] Trew gerühmet, auch begehret, wir möchten die Stadt Magdeburg⁷⁶ *secourir*⁷⁷ helfen, darauf die starcken postulata⁷⁸ ergangen vom Obristen Trandorf⁷⁹, vndt General Commissario⁸⁰ heüßern⁸¹, der 6000 {Thaler} alsobaldt, Item⁸²: 300 {Wispel} getreidigs, vndt Monatlicher contribution 1000 {Thaler} vndt daß man dem graven von Tähtenbach⁸³ (welcher am Kayserlichen hofe im schwartzen Register, vndt eor̃r <vnverantwortlicher> corruption beschuldiget wirdt, weil der Mißverstandt mit reümung Wolfenbüttel⁸⁴, Einbeck⁸⁵, vndt deß NiederSächsischen Krayses⁸⁶, vorgegangen) nichts mehr geben sollte.

Fürst Augustus⁸⁷ citirt vnß destwegen, gegen den 8^{ten}: hujus⁸⁸ zu abends, alhier⁸⁹ einzukommen, vndt vnserer deputirte zu vollmächtigen, wie dieses vnerschwingliche postulat⁹⁰ ins werck zu setzen, oder zu moderiren⁹¹?

Der Medicus⁹², Doctor Brandt⁹³, ist auch bey mir gewesen, alß ein deputirter zum examine⁹⁴, Meiner kinder⁹⁵ progreß in studiis⁹⁶, zu rühmen.

71 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

72 *Übersetzung*: "usw."

73 Magdeburg.

74 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

75 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

76 Magdeburg.

77 *secourir*: Hilfe leisten, unterstützen, beistehen.

78 *Übersetzung*: "Forderungen"

79 Drandorf, August Adolf von (ca. 1590-1656).

80 *Übersetzung*: "Kommissar"

81 Heusner von Wandersleben, Sigismund (1592-1645).

82 *Übersetzung*: "ebenso"

83 Tattenbach, Wilhelm Leopold, Graf von (1609-1661).

84 Wolfenbüttel.

85 Einbeck.

86 Niedersächsischer Reichskreis.

87 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

88 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

89 Bernburg.

90 *Übersetzung*: "Forderung"

91 moderiren: mindern, herabsetzen, (mäßigend) abändern, modifizieren.

92 *Übersetzung*: "Arzt"

93 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

94 *Übersetzung*: "Prüfung"

95 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

96 *Übersetzung*: "in den Studien"

Cæsar⁹⁷, hat an Obersten Trandorf, mit eigenen handen geschrieben, er solle Magdeburg hallten, die häuptarmèe sollte ihn schon endtsetzen, wie auch general Gallaas⁹⁸ geschrieben. Cæsar⁹⁹ hat ihm 2 mille¹⁰⁰ {Thaler} ge [[679v]] schenckt, auß Ihrer Mayestät¹⁰¹ sehr depauperirten¹⁰² studiolo¹⁰³, wie Sie selbst zu schreiben ihro belieben laßen.

Meine Söhne¹⁰⁴ seindt Nachmittags zu ihrem alltem krancken hofmeister Melchior Loys¹⁰⁵, in die Stadt¹⁰⁶ geritten ihn zu besuchen.

Die Schwestern¹⁰⁷, haben ihre ankunft anhero¹⁰⁸, wieder abgeschrieben¹⁰⁹. Ziehen nach hartzgeroda¹¹⁰.

Lettres de¹¹¹ Geüder¹¹², der beklagt sich vber ein Kayßerliches genandtes charitativum¹¹³, so der Fränckischen Ritterschaft¹¹⁴, abgepreßet wirdt.

05. November 1643

☉ den 5^{ten}: November 1643.

<3 hasen der Schütz¹¹⁵ diese woche.>

In die kirche conjunctim¹¹⁶ vormittags.

Schreiben, vom Doctori Pichtelio¹¹⁷, welcher sich in die <eine> cur, zu Wittemberg¹¹⁸, begeben.

97 Übersetzung: "Der Kaiser"

98 Gallas, Matthias, Graf (1584-1647).

99 Übersetzung: "Der Kaiser"

100 Übersetzung: "tausend"

101 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

102 depauperiren: arm machen, verarmen.

103 Übersetzung: "kleinen Studierzimmer"

104 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

105 Loyß, Melchior (1576-1650).

106 Bernburg, Talstadt.

107 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

108 Bernburg.

109 abschreiben: etwas schriftlich absagen.

110 Harzgerode.

111 Übersetzung: "Briefe von"

112 Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp (1597-1650).

113 Übersetzung: "freiwillige Abgabe"

114 Fränkischer Ritterkreis.

115 Heldt, Peter.

116 Übersetzung: "gemeinschaftlich"

117 Pichtel, Konrad Balthasar (1605-1656).

118 Wittenberg (Lutherstadt Wittenberg).

Extra zu Mittage: *Doctor Mechovius*¹¹⁹, vndt der hofprediger *Magister Sachß*¹²⁰. Sie haben Treflich den profectum¹²¹ meiner kinder¹²² gerühmet beym examine¹²³, wie auch gestern *Doctor Brandt*¹²⁴ gethan. Der liebe Gott wolle sie ferner stärcken, segenen, vndt erhalten.

Nachmittags wieder in die kirche.

Communicationes¹²⁵ von Plötzkau¹²⁶ des Kayserlichen¹²⁷ schreibens, wegen des ansinnens, zur geldthülfe, nach Magdeburgk¹²⁸.

06. November 1643

[[680r]]

» den 6^{ten}: November 1643.

<3 hasen geschoßen worden. Vndt 2 Feldthüner, Item¹²⁹: 12 Rāphüner lebendig gefangen.>

Ich habe heütte, in meiner præsentz, meine Söhne¹³⁰, gleichsahm privatim¹³¹ examiniren laßen, in Theologicis¹³² vormittage, vndt Gott lob, einen feinen profectum¹³³ selbst befunden. Gott wolle Sie darinnen bestetigen, vndt stärcken, durch seine hülfreiche gnade.

Gratulationschreiben, von Sultzbach¹³⁴, auf meine notification.

Die landStende¹³⁵ (also genandt) seindt von dem Obersten Werder¹³⁶, gegen den 27. diß, nacher Deßaw¹³⁷ bescheiden, vndt berufen worden, die Stewersachen, vndt das landschaftwergk¹³⁸ zu redressiren¹³⁹.

119 Mechovius, Joachim (1600-1672).

120 Sachse, David (1593-1645).

121 *Übersetzung*: "Fortschritt"

122 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

123 *Übersetzung*: "Prüfung"

124 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

125 *Übersetzung*: "Mitteilungen"

126 Plötzkau.

127 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

128 Magdeburg.

129 *Übersetzung*: "ebenso"

130 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

131 *Übersetzung*: "persönlich"

132 *Übersetzung*: "in theologischen Sachen"

133 *Übersetzung*: "Fortschritt"

134 Sulzbach (Sulzbach-Rosenberg).

135 Anhalt, Landstände.

136 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

137 Dessau (Dessau-Roßlau).

138 Gemeint ist das "Schuldenwerk", d. h. die Tilgung der fürstlichen Schulden durch die anhaltischen Landstände; vgl. den Einführungstext "Territorialgeschichte".

139 redressiren: richtigstellen, (wieder) in Ordnung bringen.

Beyde Grafen von Stollberg, haben höflich an Mich alleine geschrieben, vndt vmb ernennung eines termins zur lehensentpfahung submitte¹⁴⁰ angehalten, Graf heinrich Ernst¹⁴¹, vndt Graf hanß Merten¹⁴² in einem schreiben. Sie seindt beyde Graf Christofs¹⁴³ Sehliger Söhne.

Nachmittags in historicis, & ¹⁴⁴ meine kinder examiniret, auch exercitia stylj ¹⁴⁵ machen laßen. Gott lob, fælicj conatu ¹⁴⁶.

07. November 1643

[[680v]]

σ den 7. November 1643.

Abermals vormittags, dem examinj ¹⁴⁷ beygewohnet, da dann logica, historica ¹⁴⁸, vndt politica ¹⁴⁹ vorgenommen worden, vndt Meine kinder¹⁵⁰, sonderlich Victor Amadeus, Gott lob, wol bestanden.

Nachmittags seindt Sie hinauß, nach Palbergk¹⁵¹ geritten.

Avis ¹⁵²: daß es vmb Ballenstedt¹⁵³ herumb wieder viel pferde außspannens gibt. Jtem ¹⁵⁴: die Manßfeldische¹⁵⁵ garnison würde zu Sanderbleben ¹⁵⁶ anlangen, vndt noch heütte ihren marsch auf Bernburg¹⁵⁷ nehmen, daselbst vberzugehen.

08. November 1643

Ϸ den 8^{ten}: November 1643.

Die zu Waldaw¹⁵⁸ gestriges abends arrivirte¹⁵⁹ Manßfeldische¹⁶⁰ völcker¹⁶¹ seindt in die 550 Mann stargk, von 2 Majorn commandirt, diesen Morgen aufgebrochen, vndt haben 4 wagen von

140 *Übersetzung*: "demütig"

141 Stolberg-Wernigerode, Heinrich Ernst, Graf von (1593-1672).

142 Stolberg-Stolberg, Johann Martin, Graf von (1594-1669).

143 Stolberg, Christoph, Graf von (1567-1638).

144 *Übersetzung*: "in historischen Sachen und "

145 *Übersetzung*: "Schreibübungen"

146 *Übersetzung*: "mit erfolgreicher Bemühung"

147 *Übersetzung*: "Prüfung"

148 *Übersetzung*: "Logik, Geschichte"

149 *Übersetzung*: "Politik"

150 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

151 Baalberge.

152 *Übersetzung*: "Nachricht"

153 Ballenstedt.

154 *Übersetzung*: "Ebenso"

155 Mansfeld.

156 Sandersleben.

157 Bernburg.

158 Waldau.

hinnen mitt sich genommen, Sie haben sich zwar nur 400 Mann starck gemacht in 6 *compagnien* 2 *compagnien* sollen sein vom Großensteinischen Regiment ihr Major (so darbey) heißt: Friderich Schröter¹⁶² der eine capitain¹⁶³, so ein Amberger¹⁶⁴, heist: Johann Schultz¹⁶⁵ [[681r]] der andere Major, ist vom Butzischen Regiment, heißt: Johann Andreßen Sohn¹⁶⁶, dieser commandirt nicht allein die 4 vbrige *compagnien* sondern auch etwas mitt, die andern 2 großensteinische *compagnien*[,] der eine capitain¹⁶⁷ von den 4 *compagnien* heißt: hagelberch¹⁶⁸ haben 4 blawe fähnlein, mit güldenenen Cronen, vndt andern zeichen gehabt. Seindt auf Lebichin¹⁶⁹ zu, marchirt, alda Sie pernoctiren¹⁷⁰ wollen, vndt dann fürters nach Leiptzig¹⁷¹ gehen. Gott gebe daß wir pferde vndt wagen, wieder kriegen. Sie haben Waldaw¹⁷² sehr rujniret.

Avis¹⁷³: daß vnsere herren¹⁷⁴, persöhnlich alhier¹⁷⁵ zu erscheinen gedencken, vndt die genandten landtStende¹⁷⁶, sonderlich Werder¹⁷⁷, vndt Bodenhausen¹⁷⁸ finden sich fleißig zu hauffe. *Nota Bene*¹⁷⁹[:] Man hat nur begehrt, daß vnsere deputirte einkommen möchten. Jtzt wendet man daß blat vmb, vndt bestellet heimlich solche conventus¹⁸⁰.

Schreiben, von Fürst Hans, ein verborgener Trewhertziger avis, a cause des differends de Fürst Friedrich¹⁸¹ [.]

Ma femme¹⁸² a fait venir ün ministre <d'Alsleben¹⁸³ > Lutherien¹⁸⁴, afin de confesser aujourd'huy, & de commünier demain¹⁸⁵ a sa mode, son pere confesseur¹⁸⁶ de Gaterschleben¹⁸⁷, estant mort.¹⁸⁸

159 arriviren: ankommen, eintreffen.

160 Mansfeld.

161 Volk: Truppen.

162 Schröter, Friedrich.

163 *Übersetzung*: "Hauptmann"

164 Amberg.

165 Schultz, Johann.

166 Andersson, Johann.

167 *Übersetzung*: "Hauptmann"

168 Hagelberg, N. N..

169 Löbejün (Wettin-Löbejün).

170 pernoctiren: übernachten.

171 Leipzig.

172 Waldau.

173 *Übersetzung*: "Nachricht"

174 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

175 Bernburg.

176 Anhalt, Landstände.

177 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

178 Bodenhausen, Cuno Ordemar von (1598-1654).

179 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

180 *Übersetzung*: "Zusammenkünfte"

181 *Übersetzung*: "Ratschlag wegen der Streitpunkte von Fürst Friedrich"

182 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

183 Alsleben.

184 Entweder Johann Emmerling, Otto Gise oder Martin Eskuche.

185 Die Silben "de" und "main" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

[[681v]]

Paulum¹⁸⁹ bey mir gehabt, allerley importantzen¹⁹⁰, mit ihm zu conferiren. Item: postea Doctorem Mechovium.¹⁹¹

Diesen abendt schreibet mir Fürst Augustus¹⁹² weil Fürst Ludwig¹⁹³ nicht komme, wegen der durchzüge, so wolle er auch nicht erscheinen, biß Nachmittags vnkosten zu vermayden. Fürst Casimir¹⁹⁴ würde auch schwehrlich erscheinen. Bähete derowegen ich wollte der proposition nach (welche mir aber nicht zukommen,) vndt in person majoris authoritatis gratia¹⁹⁵ in Meiner Cantzeley beywohnen. Die proposition aber durch Milagium¹⁹⁶ (welcher schon destwegen befehl hette) verrichten vndt thun laßen, vndt wann die landStende¹⁹⁷ mit ihrem gutachten fertig, alßdann wollte Fürst August hereiner kommen, eben alß wann Sie ein votum¹⁹⁸ hetten, vndt ich mich müßte subdelegiren¹⁹⁹ laßen, vom Milagio, etcetera[.] Heterodoxa[.]²⁰⁰

Avis²⁰¹: daß Meines bruders Fürst Friedrich²⁰² hofmeister Freybergk²⁰³, ein vnglück am hartz²⁰⁴ gehabt, in dem er einem wilden Schwein nachstellende den guten Forster, Valtin hanckel²⁰⁵ an der seite erschossen, deme Gott genade.

09. November 1643

[[682r]]

21 den 9^{ten}: November 1643.

Meine freundliche herzlieb(st)e Gemahlin²⁰⁶, hat heütte communicirt.

186 Heymrich, Zacharias (gest. 1643).

187 Neugattersleben.

188 Übersetzung: "Meine Frau hat einen lutherischen Geistlichen aus Alsleben kommen lassen, um heute zu beichten und morgen auf ihre Art das Abendmahl zu empfangen, da ihr Beichtvater aus [Neu]Gattersleben gestorben ist."

189 Ludwig, Paul (1603-1684).

190 Importanz: wichtige Angelegenheit, Sache von Bedeutung.

191 Übersetzung: "Ebenso später den Dr. Mechovius."

192 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

193 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

194 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

195 Übersetzung: "der größeren Autorität wegen"

196 Milag(ius), Martin (1598-1657).

197 Anhalt, Landstände.

198 Übersetzung: "Stimme"

199 subdelegiren: einen Unterbevollmächtigten ernennen.

200 Übersetzung: "Irrige Meinungen."

201 Übersetzung: "Nachricht"

202 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

203 Freyberg, Hans Ernst von (1605-1669).

204 Harz.

205 Hanckel, Valentin (gest. 1643).

206 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

Jch habe Meine Rächte, hofmeister Einsidel²⁰⁷, vndt Doctor Mechovium²⁰⁸ hinundter geschickt in die Cantzeley, der proposition, so durch Milagium²⁰⁹ nomine²¹⁰ vnser aller²¹¹ geschicht[!], beyzuwohnen, hette gerne selber præsidiret, alhier in Meiner Stadt²¹² vndt Cantzeley vormittages, nomine meo, & omnium Principum²¹³, Es~~h~~ wie auch Fürst Augustus gestern abendt spähte begehret, alleine: 1. weil er mich gleichsam dem Cantzler Milagio adjungirt²¹⁴, oder subdelegiret²¹⁵, 2. die Proposition nicht communiciret, vndt also imparat²¹⁶ außm Stegereif, waß andere resolviret²¹⁷ vndt reiflich bedacht, mir nicht so fluchs einfallen möchte, zumahl man sich auf die communicirte proposition bewirft²¹⁸, (da es doch nicht geschehen,) gleichwol aber nur, der deputirten, vndt nicht die persöhnliche erscheinung begehrt, 3. Ein starcker catharr mich befallen, so mich etwas heisch²¹⁹ machet. 4. Meiner gemahlin zugelaßene communion, mich meiner benötigten diener vndt aufwärter, in der Cammer, Stall vndt sonsten beraubt, also das ich nicht füglich alleine in die Stadt also ziehen kan. [[682v]] 5. Die genandten landStende²²⁰, auch, der herrschaft²²¹ an die Seite gesetzt werden wollen, 6. vndt präjudizirliche²²² händel in die tractaten²²³, nacher Magdeburg²²⁴, mitt eingerügkt werden wollen, da doch der herrschaft alleine, vndt nicht den vnderthanen, zu handeln, zu tractiren²²⁵, vndt zu schließen gebührt, Alß habe ich dißmal wieder alle præjudicia²²⁶ vndt vbereilte zusammenkunft protestiren laßen, werde sonst cooperiren Ihrer Mayestät²²⁷ zu ehren, vndt dienst, etwas zu thun, habe auch derentwegen, auf allen fall mit Meinem Voto²²⁸, meine Deputirte²²⁹ instrujret, es seye dann sache, daß Sie die proposition nur anhören, vndt

207 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

208 Mechovius, Joachim (1600-1672).

209 Milag(ius), Martin (1598-1657).

210 *Übersetzung*: "im Namen"

211 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

212 Bernburg, Talstadt.

213 *Übersetzung*: "in meinem und aller Fürsten Namen"

214 adjungiren: begeben, zuordnen.

215 subdelegiren: einen Unterbevollmächtigten ernennen.

216 imparat: nicht bereit, nicht fertig.

217 resolviren: entschließen, beschließen.

218 bewerfen: sich berufen, sich beziehen auf.

219 heisch: heiser.

220 Anhalt, Landstände.

221 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

222 präjudicirlich: nachteilig, eine Vorentscheidung für künftige Rechtsfälle treffend.

223 Tractat: Verhandlung.

224 Magdeburg.

225 tractiren: (ver)handeln.

226 *Übersetzung*: "Vorentscheidungen"

227 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

228 *Übersetzung*: "Stimme"

229 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653); Mechovius, Joachim (1600-1672).

also beschaffen befinden, daß darvon zuvorn, mir vnderthenig zu referiren nöhtig sein möchte. Will sehen, ob ich nachmittage, (wann die andern herren persöhnlich erscheinen) hinundter kan kommen.

Der Raht²³⁰ in der Stadt²³¹ alhier, hat ein kläglich, vndt beweglich Schreiben, vber große vngleichheit, vndt vnbilligkeit, der andern mittglieder, an mich abgehen lassen, vndt vmb remediirung²³² gebehten. Jch habe [[683r]] es hinundter geschickt, damit es gleichßfals beobachtet²³³, vndt in consideration²³⁴ gezogen werde, sonderlich wegen der Stargken durchzüge, damitt dieselben abgerechnet, oder gutgethan werden möchten, zumahl wann Generalspersonen, anhero²³⁵ gelangen, welches alles bißhero, weniger alß nichts attendiret²³⁶ worden.

Gegen Mittag, seindt meine Deputirte²³⁷ wiederkommen, mit bericht, daß Milagius²³⁸ die proposition zwar gethan. Dieselbe beträffe nur, das Kayserliche²³⁹ Magdeburgische²⁴⁰ ansinnen, vndt sollten die vom Außschoß²⁴¹ ihr gutachten oder bedencken darüber geben, wormit Sie dann heüte den gantzen Tag, zu tun würden haben. Morgen *gebe gott* würde die herrschaft²⁴² herein kommen, den Schluß zu machen.

Avis²⁴³: daß der CammerRaht zu Cöhten²⁴⁴, Johann Davidt Wieß²⁴⁵, gestriges Tages mit Todt abgangen. Gott genade ihm. herrvetter Fürst Ludwig, hat ihn ex homine infimæ sortis²⁴⁶, hoch erhoben, nur vmb seiner naturalien willen, dann er sonst nichts studirt gehabt, aber wol beredt, wol gevbt, vndt ein verschlagener haußhalter, vndt Rechenmeister gewesen. In fine videbitur, cujus t²⁴⁷ h <t> onj?^{248 249}

[[683v]]

230 Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt).

231 Bernburg, Talstadt.

232 Remedi(i)rung: Abhilfe.

233 beobachten: beachten, einhalten.

234 Consideration: Überlegung, (eingehende) Betrachtung, reifliche Erwägung.

235 Bernburg.

236 attendiren: Achtung geben, beachten.

237 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653); Mechovius, Joachim (1600-1672).

238 Milag(ius), Martin (1598-1657).

239 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

240 Magdeburg.

241 Anhalt, Großer Ausschuss der Landstände.

242 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

243 *Übersetzung*: "Nachricht"

244 Köthen.

245 Wieß, Johann David (1594-1643).

246 *Übersetzung*: "von einem Mann des geringsten Standes"

247 Im Original verwischt.

248 *Übersetzung*: "Am Ende wird man sehen, was die Glocke geschlagen hat?"

249 Zitat aus Luther: Weimarer Ausgabe, XXXIII, S. 119, Z. 37f.

Schreiben von Zerbst²⁵⁰, wegen der Magdeburgischen²⁵¹ sache, vndt auß Megklenburg²⁵² eine anmahnung entpfangen, durch eigene bohten.

10. November 1643

☞ den 10^{ten}: November 1643.

Den CammerRaht²⁵³ apud me²⁵⁴ gehabt, mich zu beschwehren: 1. das Obrist leutnant Knoche²⁵⁵ vom OberDirectorio²⁵⁶ ohne vorhergehende communication nacher Magdeburg²⁵⁷, verschickt worden. 2. Daß derselbe so weitt sich vertieft, vndt der landStende²⁵⁸ gewaltt vnß gleich gemacht. 3. Auch ohne befehl wiederzukommen, vndt iemandt von landtStenden mitzubringen, promittirt²⁵⁹. Derohalben ich schlechte lußt, solchen consiliis²⁶⁰ beyzuwohnen.

Bin gleichwol hinundter²⁶¹ geritten, vndt habe Fürst Augusto vndt Fürst Friderjch²⁶², Meinem bruder zugesprochen. Es hat freundliche wortt vndt picquen²⁶³ gegeben. Bin darnach, gegen die Malzeitt, wieder aufs Schloß, zu Meiner gemahlin²⁶⁴ gezogen.

Doctor Mechovium haben Sie zu mir geschickt, vndt allerley præjudicia²⁶⁵, Sonderlich wieder Fürst Hansen, mir angemuhtet²⁶⁶. Jch habe ihn [[684r]] wieder hinunter geschickt, mit außflüchten.

Vndter andern hat Heinrich Börstel²⁶⁷ gedrowet, wann ich nicht neben ihnen vmbtreten²⁶⁸ würde, vndt länger neütral verbleiben, so müßte man es an Kayserlichen hof, gelangen laßen, quasj vero²⁶⁹: jchs nicht wüßte?

Quj nescit dissimulare; nescit imperare.^{270 271}

250 Zerbst.

251 Magdeburg.

252 Mecklenburg, Herzogtum.

253 Mechovius, Joachim (1600-1672).

254 Übersetzung: "bei mir"

255 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

256 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

257 Magdeburg.

258 Anhalt, Landstände.

259 promittiren: versprechen, zusagen.

260 Übersetzung: "Beratungen"

261 Bernburg, Talstadt.

262 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

263 Pique: Uneinigkeit, Zwiespalt, Zwistigkeit.

264 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

265 Übersetzung: "Vorentscheidungen"

266 anmuten: zumuten, verlangen, auffordern.

267 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

268 umtreten: jemandes Partei ergreifen, sich jemandem anschließen.

269 Übersetzung: "gerade als ob"

270 Übersetzung: "Wer sich nicht zu verstellen weiß, kann nicht herrschen."

271 Zitat eines unter anderen von Martin Luther dem Kaiser Friedrich I. Barbarossa zugeschriebenes Motto in Luther: Bücher III 1553, fol. 456r.

heütte ist Märtingsabendt²⁷². etcetera

11. November 1643

den 11^{ten}: November 1643.

Wegen des stargken grundteiß, hat man heütte nicht füglich vber die Sahle²⁷³ kommen können.

Fürst Augustus²⁷⁴, vndt mein bruder Fürst Friedrich²⁷⁵ seindt zwar vmb 9 vhr, ienseyt, von Plötzka²⁷⁶ auß, wiederkommen, ihre conventicula²⁷⁷ zu hallten. Ich habe mich vormittags excusirt²⁷⁸, wegen des grundteiß, vndt sonsten, mein votum²⁷⁹ aber so weitt es discrepant oder conform, mit der landschaft²⁸⁰ elaborirtem²⁸¹ bedencken, habe ich Schriftlich hinundter geschickt.

Gestern, jst Geörg Reichardt²⁸², alß Stadtvogt, herumb geritten, den {Frohnpfennig} einzunehmen, vndt wer es versiehet bey Sonnenschein, deßen hauß vndt hof, ist verfallen. Er zeücht seinen hut vor Niemandt ab, Meine hoheitt vndt gerechtigkeit²⁸³ zu erhalten, vndt hat einen Braunschweigischen allten hut [[684v]] in der handt, darein muß iedermann der eine Feuerstedte hatt, seinen Frohnpfennig²⁸⁴ werfen. oder der confiscation gewärtig sein. Ein knecht reittet vor ihm her, vndt ruffet auß: Gebet Meinem gnedigen Fürsten vndt herren, den Frohnpfennig. Da stehen dann die leütte in der gantzen Stadt²⁸⁵ gefast vor ihren häusern, mit dem pfenning in der handt, zur recognition²⁸⁶, etcetera[.]

hindter ihm reittet noch einer, das pflegt gemeiniglich der hofmeister²⁸⁷ vom Forwergk zu sein, vndt hat eine große peitzsche in der handt. Solche vhralte jura²⁸⁸, laße ich vngerne abkommen.

Nachmittags, ist der Cantzler Doctor Müller²⁸⁹, vndt Obrist leutnant Knoche²⁹⁰ von Fürst Augusto²⁹¹ vndt Meinem bruder, Fürst Friedrich²⁹² zu mir geschickt worden, post curialia²⁹³

272 Martinsabend: Vorabend des Gedenktages für den Heiligen Martin von Tours (10. November).

273 Saale, Fluss.

274 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

275 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

276 Plötzkau.

277 Übersetzung: "kleinen Versammlungen"

278 excusiren: entschuldigen.

279 Übersetzung: "Stimme"

280 Anhalt, Landstände.

281 elaboriren: ausarbeiten.

282 Reichardt, Georg (gest. 1682).

283 Gerechtigkeit: obrigkeitliche Rechte, Jurisdiktion.

284 Fronpfennig: Hoheitliche Abgabe; als Anerkennungsgebühr auf jedes Haus und Gut in der Alt- und Neustadt Bernburg am Martinsabend (10.11.) durch Umritt erhoben.

285 Bernburg, Talstadt.

286 Recognition: (schriftliche) Bestätigung des Empfangs einer Sache oder der Durchführung einer Handlung.

287 Hofmeister: vom Besitzer eingesetzter Verwalter eines Landgutes.

288 Übersetzung: "Rechte"

289 Müller, Gottfried (1577-1654).

290 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

291 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

, mir zu remonstriren²⁹⁴. 1. Daß Sie mit schmerzen vernehmen, ich gienge auf eine sonderung, <vmb> vndt²⁹⁵ mich, mit Fürst Johann²⁹⁶ zu conjungiren²⁹⁷, sonderlich in Stewer: vndt contributionssachen, wieder die klaren, vndt hellen verträge, sonderlich de anno²⁹⁸ 1611 da die Stewren außdrücklich reservirt, vndt gesamt²⁹⁹ verblieben, vndt mir selber ein großes vnheyl vndt incommodum³⁰⁰ darauß erwachsen würde, wegen Meines Antheils³⁰¹, [[685r]] zumahl in den Frewlein Stewern³⁰², vndt current³⁰³ Steweren, etcetera[.] Fürst hanß³⁰⁴ fienge viel seltzane[!] <oft vngereümbte> händel an, so er nicht würde behaupten können, hette mich auch an Kayserlichen hofe durch seine³⁰⁵ supplication³⁰⁶, da er ein mandatum de non amplius turbando³⁰⁷, erhalten, eben sowol hartt mitt abgetastet, alß wehre er von mir stargk graviret³⁰⁸. Sie³⁰⁹ vermeinten aber, Sie wollten wol alles am Kayserlichen hof nach wuntzsch erhalten, wann wir nur einig verblieben, vndt vnß nicht trenneten. Wollte ich solches thun, wol gut. Wo nicht, wollten Sie bey <zu> sammen bleiben <halten>, vndt sich alle rechtliche Notturft vorbehalten, auch dargegen verwahren aufs beste alß müglich <Sie köndten>, durch allerley Mittel, vndt wege. Ich müßte gleichwol auch das Testamentum paternum^{310 311} agnosciren³¹², vndt das es in meinem arbitrio³¹³ <allein> nicht stünde, den Bernburgischen Antheil³¹⁴ von den andern antheilen³¹⁵ abzureißen. 2. So wehren ein schreiben <die instruction> aufs neue abgefaßet, hoften, ich würde Sie numehr placitiren³¹⁶, vndt nicht länger difficultiren³¹⁷, weil summum periculum in mora³¹⁸, vndt dieselbe zuversichtig also eingerichtet, das ich würde numehr mitt zu frieden sein können, welches auch geschehen, (dann ich zu vnruhe vndt Streitt keine beliebung trage) vndt ich etwaß wenig, wegen der personen,

292 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

293 Übersetzung: "nach den Höflichkeiten"

294 remonstriren: Gegenvorstellungen machen, einwenden, entgegenhalten.

295 Wort zu streichen.

296 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

297 conjungiren: verbinden, verbünden, vereinigen, zusammenführen.

298 Übersetzung: "aus dem Jahr"

299 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

300 Übersetzung: "Nachteil"

301 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

302 Fräuleinsteuer: bei Vermählung einer Tochter des Herrscherhauses von den Untertanen zur Beschaffung der Aussteuer zu entrichtende Abgabe.

303 current: laufend.

304 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

305 Die Wörter "durch" und "seine" sind im Original zusammengeschrieben.

306 Supplication: Bittschrift.

307 Übersetzung: "Befehl, nicht weiter zu stören"

308 graviren: (jemanden mit etwas) beschweren, belasten.

309 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

310 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

311 Übersetzung: "väterliche Testament"

312 agnosciren: anerkennen.

313 Übersetzung: "freien Ermessen"

314 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

315 Anhalt-Dessau, Fürstentum; Anhalt-Köthen, Fürstentum; Anhalt-Zerbst, Fürstentum.

316 placitiren: genehmigen, bewilligen.

317 difficultiren: sich widersetzen.

318 Übersetzung: "höchste Gefahr im Verzug"

vndt formalien darbey erinnert, welches Sie ad notam³¹⁹ zu nehmen, sich erbotten. 3. Es wehre ein Schreiben an Fürst Johann in der feder, das begehrt [[685v]] Sie³²⁰ im nahmen ihrer Principaln³²¹ ich möchte es auch mitt vollziehen³²², vndt mich von ihnen, nicht separiren, etcetera auch Sie die Abgeordneten bähnen ich wollte es ihnen verzeyhen, das Sie ihrer herren principaln, willen vndt befählich, mit diesen remonstrationen³²³, contestirungen³²⁴ vndt protestationen verrichten müßen, etcetera[.]

Jch antwortete, die herren abgesandten, hetten sich vor verstattete audientz, nicht zu bedancken, Sintemahl ich ihnen gerne, alß meinen allten vndt guten bekandten, den acceß³²⁵ verstattete, auch an itzo, wegen ihrer herren Principalen: <Jch> Wüste zwar nicht eigentlich, ob der Cantzler, alß Deßawischer³²⁶ Abgeordneter, von seinem eigenen herren Fürst Iohann Casimir³²⁷ in mandatis³²⁸ hette, solche vndt dergleichen dinge, bey mir anzubringen, oder darauf instruirt wehre? <Vndt wem etwa einer oder der ander an itzo dienen möchte?>

Die hauptsache belangende, So hette ich vermeinet, dieser convent wehre nur auf die publica³²⁹, <wie> Kayserliche Mayestät³³⁰ zu gratificiren³³¹, in ihren allernädigsten postulis³³², vndt nicht auf privathandel zu tractiren³³³ angesehen. Jedoch weil Sie ia waß zu streitten, angebracht hetten, vndt etwa, ex præconceptis opinionibus³³⁴ vbel informiret wehren, So befrembdete michs zu anfangs, nicht wenig, das man mich, wegen der Sonderung in Stewersachen, so hart antastete, Sintemahl ich nie daran gedacht, den landTagsabschied³³⁵ de anno³³⁶ 1611 vndt andere gegründete Pacta³³⁷ vmbzustossen, [[686r]] auch wüßte, daß Meines freundlichen lieben vetters, Fürst Johannis³³⁸ Liebden solches nie in Sinn gekommen, wie Sie so Schrift: alß Mündlich sich gegen mir oftermals erkläret, vndt ich so vnverständig nicht wehre, das ich ohne noht muhtwilliger weyse, contra propria commoda³³⁹ würde laboriren. Alleine wollten wir gleichwol beyderseitß, vnsere hoheiten, regalien, vndt FürstenFreyheiten, von andern vns nicht nehmen, oder schwächen

319 Übersetzung: "zur Kenntnis"

320 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655); Müller, Gottfried (1577-1654).

321 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

322 vollziehen: unterschreiben.

323 Remonstration: (gerichtliche) Erwiderung, Gegenvorstellung, Einwand.

324 Contestirung: Bestätigung, Bezeugung.

325 Acceß: Zutritt.

326 Anhalt-Dessau, Fürstentum.

327 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

328 Übersetzung: "als Befehl"

329 Übersetzung: "öffentlichen Sachen"

330 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

331 gratificiren: sich gefällig erweisen, einem Wunsch entsprechen.

332 Übersetzung: "Forderungen"

333 tractiren: behandeln.

334 Übersetzung: "aus vorgefassten Meinungen"

335 Landtagsabschied: schriftlich niedergelegtes Ergebnis der auf einem Landtag geführten Verhandlungen, das mit Unterschrift und Siegel beider Seiten durch die landesfürstliche Publizierung Rechtskraft erhält.

336 Übersetzung: "aus dem Jahr"

337 Übersetzung: "Verträge"

338 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

339 Übersetzung: "gegen die eigenen Interessen"

laßen. Man wüßte wol, in wie viel Antheile³⁴⁰ das Fürstenthumb³⁴¹, getheilet wehre mit allen Mannschaften, vndt herrligkeiten³⁴², vndt müßte die eon <union> keine confusion importiren, vndt keiner lædiret werden, oder vber dem andern praejudiziren, <in seinem angestammten vndt durch die Reichslehen confirmirten³⁴³ Regalien.> Weil dann die Stewersachen, nicht controverß wehre, Alß sollte man auch derentwegen keine controversiam³⁴⁴ moviren³⁴⁵. Es müßte nur solche vnzeitige³⁴⁶ irritirung, von 2 oder 3 ef ambitiosen leütten herkommen, welche gerne alles sursum deorsum³⁴⁷ vertiren³⁴⁸, vndt durch der Fürsten³⁴⁹ vneinigkeitt, ihre gewaltt stabiliren³⁵⁰ wollten. Die contribution wehre weitt anderer Arth, vndt Natur, alß die Stewren, (wie ich dann wol wüßte, das etzliche drundten im consilio³⁵¹ säßen, welche selbst oftermals in pleno³⁵² solches gesagt, an itzo aber ihre Meinungen verkehrten) dann die Steuern wehren munera fixa & annalia³⁵³, die contributiones³⁵⁴ aber, wehren muta < variables³⁵⁵ >, vndt Monatlich der enderung vnderworfen, iehne wehren auf ägker vndt häuser vnverenderlich, diese aber auf das vermögen der leütte gesetzt, [[686v]] von der contribution wie Sie an itzo im Schwange, stünde eigentlich nichts im abschiede de anno³⁵⁶ 1611 aber weil die fehde vndt landesnoht inter casus reservatos³⁵⁷ dahin gezogen würde, Als hielte ich Neben Meinem herrn vettern Fürst Johannis³⁵⁸ Liebden darvor, es stabilirte³⁵⁹ viel mehr potentiam Principum³⁶⁰, als das es dieselbe verkürtzen vndt einschrencken sollte, Sintemal wann eine Noht einen herren anstieße, vndt derselbe, in einer wißentlichen landesnoht, zu seiner conservation³⁶¹ oder sonsten, <sich> seines landes zu bedienen, vndt die Stewern anzugreifen hette, so Sollte man solchen eingriff in die Stewren, vndt in daß bewilligte landtschaft³⁶² schuldenwerck³⁶³ vor keinen eingriff³⁶⁴, zu achten haben,

340 Anhalt-Bernburg, Fürstentum; Anhalt-Dessau, Fürstentum; Anhalt-Köthen, Fürstentum; Anhalt-Zerbst, Fürstentum.

341 Anhalt, Fürstentum.

342 Herrlichkeit: Gesamtheit von Herrschaftsrechten über Personen oder Sachen.

343 confirmiren: bestätigen.

344 Übersetzung: "Streitigkeit"

345 moviren: anreizen, anregen, verursachen.

346 unzeitig: nicht zur rechten Zeit.

347 Übersetzung: "auf und nieder"

348 vertiren: wenden, verwandeln.

349 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

350 stabiliren: fest machen, versichern, bestätigen.

351 Übersetzung: "Versammlung"

352 Übersetzung: "in vollzähliger Versammlung"

353 Übersetzung: "festgelegte und jährliche Abgaben"

354 Übersetzung: "Kontributionen"

355 Übersetzung: "veränderlich"

356 Übersetzung: "aus dem Jahr"

357 Übersetzung: "unter den vorbehaltenen Vorfällen"

358 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

359 stabiliren: fest machen, versichern, bestätigen.

360 Übersetzung: "die Herrschaft der Fürsten"

361 Conservation: Erhaltung, Bewahrung.

362 Anhalt, Landstände.

noch sich darüber beschwehren. Die contribtion betreffend so hette ich gern <schon> Meines <herrn> vetters Fürst Johannis Liebden darzu disponiret³⁶⁵ <gehabt> ad 3^{am}. partem³⁶⁶, ich wehre Aber darüber so pawrisch vndt, so vbel in den andern Antheilen³⁶⁷ dißeits tractiret³⁶⁸ vndt angelaßen worden, das ich numehr fernner zu handeln schew trüge, vndt müßten wir nun wol, an dem 4^{ten}. theil, vnß genügen laßen. Darauf replicirten Sje, sonderlich Obrist Leutnant Knoche³⁶⁹, es wehre nur auf eine kurtze zeitt angesehen gewesen, vndt nur auf 7 Monat lang. Da meinete der Cantzler³⁷⁰, keine <interims> pacta³⁷¹ wehren bestendig noch fundamental, wie auch das interim³⁷² gewesen vorm Passawischen vertrage³⁷³. Ad rhombum³⁷⁴ aber zu kommen, regierte³⁷⁵ ich, was [[687r]] zu Cöhten³⁷⁶, redliche leütte, ia die herrschaft³⁷⁷ vndt landschaft³⁷⁸ selber also begehrt, daß doch nur ein interimsvergleich³⁷⁹ zu anfangs, möchte getroffen werden, man hette doch darnach weiter handeln, vndt sich freündlich, in puncten darinnen man gravirt³⁸⁰ zu sein, vermeinet, bescheidentlich vergleichen können, vndt nicht also par force³⁸¹ gehen, den vetter³⁸² gantz zu abalieniren³⁸³. Jch wüntzschte noch, das alles freündlich verglichen, des vetters Liebden herbey gebracht, vndt alle violentzen, vndt mißverstände eingestellt werden möchten. (Obrist Leutnant Knoche³⁸⁴, erwehte auch, Caspar Pfau³⁸⁵ hette zu ihm gesagt, itzt hette Fürst Hans den Kayserlichen³⁸⁶ müßen 100 {Thaler} mehr, als 3^{am} partem³⁸⁷ geben, wie es zur abrechnung

363 Gemeint ist das "Schuldenwerk", d. h. die Tilgung der fürstlichen Schulden durch die anhaltischen Landstände; vgl. den Einführungstext "Territorialgeschichte".

364 Eingriff: Schmälierung eines Rechtes, Rechtsverletzung.

365 disponiren: (jemanden zu etwas) bewegen.

366 Übersetzung: "zu einem Drittel"

367 Anhalt-Dessau, Fürstentum; Anhalt-Köthen, Fürstentum.

368 tractiren: behandeln.

369 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

370 Müller, Gottfried (1577-1654).

371 Übersetzung: "verträge"

372 Karl V. : Formula reformationis per Caesaream Maiestatem statibus ecclesiasticis in Comitiji Augustanis ad deliberandum proposita, Augsburg 1548.

373 Der Passauer Vertrag vom 2. August 1552 (Edition I), in: Der Passauer Vertrag (1552). Einleitung und Edition, hg. von Volker Henning Drecol, Berlin 2000, S. 95-134.

374 Übersetzung: "Zur Sache"

375 regeriren: aufs neue einwenden, erwidern, antworten.

376 Köthen.

377 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

378 Anhalt, Landstände.

379 Interimsvergleich: vorläufige Einigung.

380 graviren: (jemanden mit etwas) beschweren, belasten.

381 Übersetzung: "mit Gewalt"

382 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

383 abalieniren: etwas entfremden, entziehen.

384 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

385 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

386 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

387 Übersetzung: "den dritten Teil"

gekommen, also daß er sowol den *Kayserlichen* als Schwedischen³⁸⁸, wieder seinen willen, mehr als 3:^{am.} partem³⁸⁹, geben müßte.)

Von dem mandato de amplius non turbando³⁹⁰, hette ich auch gehöret, es aber nicht gelesen. Wüßte zwar allerley händel so am *Kayserlichen* hofe vorgiengen, die ich bißweilen wieder Meine Natur dissimuliren³⁹¹ müßte, die supplication³⁹² aber, so *Fürst Hans* an *Kayser*³⁹³ abgehen laßen sollen, darinnen ich selber auch heftig angegriffen, vndt <vnziehmlicher> prægravationum³⁹⁴ beschuldiget werden wollen, wehre mir nie vorkommen, köndte auch nicht wol glaüben, daß es von *Ihrer Liebden* geschehen wehre, wann mich nur nicht andere <die es nicht thun sollen> mit imputationen³⁹⁵ daselbst, zu beschmitzen³⁹⁶, gedächten. Ich wüste aber gar wol [[687v]] was ich der *Königlichen* Würde zu *Dänemark*³⁹⁷ alß hohem anverwandten (der Schwägerschaft halber) promittirt³⁹⁸, wie auch dem *herrn grafen von Oldenburg*³⁹⁹ in terminis⁴⁰⁰ der neütralitet zu verbleiben, vndt wann *Jhre Liebden* prægravirt⁴⁰¹ würden, derselben gestallten sachen nach, mitt ehren vndt gutem gewißen, auch wol zu assistiren. Vndt solche meine intention wehre dem *Kayser*⁴⁰², *Churfürsten* von *Saxen*⁴⁰³, *Ertzbischof* von *Magdeburg*⁴⁰⁴ vndt andern Potentaten nicht vnnannehmlich, das wehre ich versichert. Sie möchten nun gegen mich vornehmen waß Sie s wollten. In vnbillichen dingen aber, vndt die wieder mein gewißen liefen, würde ich niemanden zur vngebühr favorisiren, wann es recht erwiesen vndt dargethan, daß es vnbilliche dinge wehren, vndt zweifelte ich gleichwol an *Fürst Johannis*⁴⁰⁵ *Liebden* guter intention gar nicht, vndt das Sie nicht <zu> etwas vnbefugtes sich <mit willen> verleitten laßen würden, es müßte dann, auß vngleichem bericht geschehen, wie Mir, vndt andern Menschen, auch wiederfahren köndte. Bähete <aber>, man wollte ein beßerers vertrauen zu vns beyderseitß haben, vndt keine vnnöthige controversien rege machen, Sonst dörfte⁴⁰⁶ man assistenten finden, denen zu resistiren man viel zu Schwach sein würde. hetten diesem [[688r]] nach, ihres protestirens, vndt remonstrirens⁴⁰⁷, nicht bedörft.

388 Schweden, Königreich.

389 *Übersetzung*: "ein Drittel"

390 *Übersetzung*: "Befehl, nicht weiter zu stören"

391 dissimuliren: sich verstellen, verheimlichen.

392 Supplication: Bittschrift.

393 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

394 *Übersetzung*: "Überlastungen"

395 Imputation: Beschuldigung, Zurechnung.

396 beschmitzen: beflecken.

397

398 promittiren: versprechen, zusagen.

399 Oldenburg und Delmenhorst, Anton Günther, Graf von (1583-1667).

400 *Übersetzung*: "in den Grenzen"

401 prægraviren: überbelasten, übermäßig beschweren.

402 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

403 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

404 Sachsen-Weißenfels, August (I), Herzog von (1614-1680).

405 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

406 dürfen: müssen.

407 remonstriren: Gegenvorstellungen machen, einwenden, entgegenhalten.

Waß Meinen bruder *Fürst Friedrich*⁴⁰⁸ anlanget, so wehre kraft väterlichen⁴⁰⁹ Testaments, die Direction des *Bernburgischen* antheils⁴¹⁰, nicht ihm sondern mir aufgetragen, vndt er sollte sich nach mir, ich aber nicht meine consilia⁴¹¹ nach ihm <reguliren vndt> richten, wann man nicht die ordnung aller dinge verkehren wollte. Ich würde wißen <nach so langwieriger Regierung>, waß ich dem Antheil zum besten, zu votiren, oder zu concludiren⁴¹² würde haben, vndt er würde wol thun, daß er sich mir vereinigete brüderlich. Weil auch der vergleich vor wehre, alß wollte ich salvo honore⁴¹³ diesen vnflacht nicht rühren, sonst möchte er stincken. Ließe den herrnvetter⁴¹⁴ vndt bruder hiemitt wieder freündlich grüßen, vndt wenn ich das Schreiben an *Fürst Johannis*⁴¹⁵ *Liebden* würde gesehen haben, wollte ich mich alßdann erst bedencken, ob ichs vndersreiben köndte oder nicht, dann von verborgenen dingen, mein verstandt nicht zu vrtheilen wüßte. Bähete aber, wann es ie odiosa⁴¹⁶ wehren, man wollte mich, mit solchen, vndt dergleichen subscriptionen⁴¹⁷, (wie auch nun etzlich mal vor diesem geschehen) verschonen, vndt mich in terminis⁴¹⁸ der neutralitet verbleiben lassen, So köndte ich helfen, einen beßern frieden oder ver [[688v]] gleich dermal eines treffen. hielte Sie die Abgesandten⁴¹⁹, sonst gerne vor endtschuldiget, daß Sie ihrer angemaaßeten herren⁴²⁰, mandata⁴²¹ abgelegt, Sonderlich weil Sie contestiren⁴²², daß Sie lieber darmit wehren verschonet gewesen, vndt verbliebe ihnen fernner mit gnaden gewogen, gnedig begehrende, alles vndt iedes ihren herren Principaln fideliter⁴²³ zu referiren. perge⁴²⁴

Et sic dimissj sunt;⁴²⁵

Die Instruction nacher Magdeburg⁴²⁶, als Sie nach meinem kopf eingerichtet gewesen, habe ich dieselbe vndterschrieben.

Avis⁴²⁷ diesen abendt von Dröble⁴²⁸, daß daselbst eine partie⁴²⁹ Reütter lauren, auf die *Bernburger*⁴³⁰ wagen, so von Dieptzig⁴³¹ kommen sollen. Ich habe hinauß geschickt, ihnen auf den dienst zu warten. Gott gebe zu glück.

408 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

409 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

410 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

411 *Übersetzung*: "Beschlüsse"

412 concludiren: beschließen.

413 *Übersetzung*: "unbeschadet der gebührenden Achtung"

414 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

415 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

416 *Übersetzung*: "verdrießliche Geschichten"

417 Subscription: Unterschrift, Unterzeichnung.

418 *Übersetzung*: "in den Grenzen"

419 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655); Müller, Gottfried (1577-1654).

420 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

421 *Übersetzung*: "Befehle"

422 contestiren: bezeugen.

423 *Übersetzung*: "zuverlässig"

424 *Übersetzung*: "usw."

425 *Übersetzung*: "Und auf diese Weise sind sie entlassen worden."

426 Magdeburg.

427 *Übersetzung*: "Nachricht"

428 Dröbel.

Vnsere leütte seindt wiederkommen, es ist ein Schwedischer⁴³² cornet⁴³³ gewesen, mitt etzlichen pferden, so Quartier⁴³⁴ beghrt vndt hat sich erbar gehalten[.]

Die herren seindt heütte wieder voneinander gezogen.

Ein groß paquet auf Zerbst⁴³⁵ depeschirt⁴³⁶, vndt an Fürst Johannis⁴³⁷ Liebden die alhiesigen deliberanda⁴³⁸ gelangen laßen, sonderlich die letzten. perge⁴³⁹

12. November 1643

[[689r]]

☉ den 12^{ten} November 1643.

Vormittags, habe ich den Superintendenten⁴⁴⁰ hieroben predigen laßen, vndt zur malzeit behallten.

Nachmittags zur kirchen, cum filiis⁴⁴¹ ⁴⁴².

Auiourd'huy, m'a estè derechef empoisonné ün levrier. Dieu vueille, que la meschancetè se dèscouvre. ⁴⁴³ perge⁴⁴⁴

Tobias⁴⁴⁵ hat meinen kindern⁴⁴⁶ zu ehren, diesen abendt ein klein Feuerwerck im platz gehalten.

13. November 1643

429 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

430 Bernburg.

431 Diebzig.

432 Schweden, Königreich.

433 Kornett: Offiziersgrad bei der Kavallerie (analog zum Fähnrich bei der Infanterie bzw. den Dragonern).

434 "4:tier. " steht im Original für "Quartier".

435 Zerbst.

436 depeschiren: schnell abfertigen.

437 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

438 *Übersetzung*: "zu beratenden Sachen"

439 *Übersetzung*: "usw."

440 Plato, Joachim (1590-1659).

441 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

442 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

443 *Übersetzung*: "Heute ist mir erneut ein Windhund vergiftet worden. Gott wolle, dass sich die Bosheit aufdeckt."

444 *Übersetzung*: "usw."

445 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

446 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Ferdinand Christian, Fürst von (1643-1645); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

» den 13. November ¶

A spasso⁴⁴⁷ an die Sahle⁴⁴⁸, da das grundeiß gehet.

heütte hat Geörg Petz⁴⁴⁹, mit der JungferMagdt, Anne Marie⁴⁵⁰, hochzeitt gehalten. vndt ist auß d
er Schloß, durch die meisten von hofe, geleittet worden. Gott gebe jhnen, seinen Segen, zum
Heiligen Ehestandt.

Die Leiptziger⁴⁵¹ avisen⁴⁵² confirmiren⁴⁵³:

Die vereinigung der Parlament⁴⁵⁴, in Engelland⁴⁵⁵ vndt Schottland⁴⁵⁶, vndt ihren geschwornen
bundt.

Item⁴⁵⁷: daß die Schwedischen⁴⁵⁸ in Schlesien⁴⁵⁹ gegangen.

Der Crakaw⁴⁶⁰, noch vom Königsmarck⁴⁶¹, stringirt⁴⁶² seye, in Pommern⁴⁶³, mit ihren kleinen
armèen.

Franckreich⁴⁶⁴ die Königin Regentin⁴⁶⁵ lust zum friede habe, vndt schickte so wol, als der Kayser⁴⁶⁶
, vndt Spannien⁴⁶⁷, auch Venedig⁴⁶⁸, nacher Münster⁴⁶⁹ zun tractaten⁴⁷⁰.

[[689v]]

König in Engelland⁴⁷¹ hette mit den Jrrländern⁴⁷² friede gemacht, vndt erwartete assistentz von
ihnen.

447 Übersetzung: "Auf Spaziergang"

448 Saale, Fluss.

449 Petz, Georg d. J. (1611-1662).

450 Petz, Anna Maria, geb. Burgis (gest. 1692).

451 Leipzig.

452 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

453 confirmiren: bestätigen.

454 England, Parlament (House of Commons und House of Lords); Schottland, Parlament (Parliament of Scotland).

455 England, Königreich.

456 Schottland, Königreich.

457 Übersetzung: "Ebenso"

458 Schweden, Königreich.

459 Schlesien, Herzogtum.

460 Krockow, Joachim Ernst von (1601-1645).

461 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

462 stringiren: abschneiden.

463 Pommern, Herzogtum.

464 Frankreich, Königreich.

465 Anna, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien (1601-1666).

466 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

467 Spanien, Königreich.

468 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

469 Münster.

470 Tractat: Verhandlung.

471 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

472 Irische Katholische Konföderation (Konföderation von Kilkenny): In den Jahren 1642 bis 1649 bestehende Organisation der irischen Selbstverwaltung.

In Italien⁴⁷³, wehren die kriegende⁴⁷⁴ parthien⁴⁷⁵, noch aneinander, vndt hette deß Pabsts⁴⁷⁶ volck⁴⁷⁷ eingebüßt.

In Franckreich⁴⁷⁸ seindt auch endtstandene rebelliones⁴⁷⁹ in Languedocq⁴⁸⁰ gestillet.

14. November 1643

σ den 14^{den}: November 1643. ⅈ

<1 hase, vndt 3 Rāphüner von Ballenstedt⁴⁸¹ [.]>

Avis⁴⁸² von Braunschweig⁴⁸³ daß Kersten⁴⁸⁴ wol daselbst angelanget, vndt nacher Bremen⁴⁸⁵ gedencket. Gott helfe ihm ferner zu glücklicher expedition. Er gebe mir, vndt den Meynigen, waß mein hertz begehret, vndt erfülle mit gnaden, alle Meine anschlāge⁴⁸⁶.

heütte seindt vnser officirer⁴⁸⁷, bediente, vndt hofeleütte, nobiles, & ignobiles, utriusque sexus⁴⁸⁸, vmb 10 vhr, wieder zu Petzens⁴⁸⁹ ehrentagen, gnädig dimittiret⁴⁹⁰ worden, vndt es wirdt heütte geschenckt.

Paulum⁴⁹¹ bey mir gehabt, vndt in publicis⁴⁹² mit ihme conferiret.

J'ay sceu de Georg Reichardt⁴⁹³ que l'on me va accüser a la Cour Imperiale, par les menées de Börstel⁴⁹⁴ [.]⁴⁹⁵

473 Italien.

474 kriegten: Krieg führen.

475 Partie: Kriegspartei (reguläre Truppenabteilung).

476 Urban VIII., Papst (1568-1644).

477 Volk: Truppen.

478 Frankreich, Königreich.

479 Übersetzung: "Aufstände"

480 Languedoc.

481 Ballenstedt.

482 Übersetzung: "Nachricht"

483 Braunschweig.

484 Groß(e), Christian (gest. 1654).

485 Bremen.

486 Anschlag: Plan, Absicht.

487 Offizier: Amtsträger, Beamter, Bediensteter.

488 Übersetzung: "Adlige und Gemeine beiderlei Geschlechts"

489 Petz, Georg d. J. (1611-1662).

490 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

491 Ludwig, Paul (1603-1684).

492 Übersetzung: "in öffentlichen Angelegenheiten"

493 Reichardt, Georg (gest. 1682).

494 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

495 Übersetzung: "Ich habe von Georg Reichardt erfahren, dass man mich durch die Machenschaften von Börstel am Kaiserlichen Hof verklagen wird."

15. November 1643

[[690r]]

☿ den 15^{den}: November 1643.

In die wochenpredigt, cum uxore⁴⁹⁶ & liberis^{497 498}. Text: von Jephtah⁴⁹⁹ Tochter⁴⁹⁹. perge⁵⁰¹

Extra: zu Mittage: Magister Sachßen⁵⁰² gehabt, vndt privatim⁵⁰³, mit ihm conversirt, afin de corriger quelques abus. Dieu le vueille.⁵⁰⁴

Nachmittags hinauß hetzen, cum liberis⁵⁰⁵, vndt 1 hasen bekommen.

Die Bernburger⁵⁰⁶ brawer haben sich wol erklärt, zu 50 {Wispel} gersten anzunehmen, zu 25 {Thaler} perge⁵⁰⁷

16. November 1643

☿ den 16^{den}: November 1643.

In Oeconomicis⁵⁰⁸, vndt publicis⁵⁰⁹ travagliret⁵¹⁰.

Nach Altemburg⁵¹¹ geschrieben, Item⁵¹²: nacher Ballenstedt⁵¹³, durch Hans Christoph Wischern⁵¹⁴.

Melchior Loysen⁵¹⁵, abermalß besuchen laßen.

496 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

497 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

498 *Übersetzung*: "mit der Ehefrau und den Kindern"

499 Jiftach (Bibel).

499 Idc 11,30-11,40

501 *Übersetzung*: "usw."

502 Sachse, David (1593-1645).

503 *Übersetzung*: "persönlich"

504 *Übersetzung*: "um einige Missbräuche zu bessern. Gott wolle es."

505 *Übersetzung*: "mit den Kindern"

506 Bernburg.

507 *Übersetzung*: "usw."

508 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen"

509 *Übersetzung*: "öffentlichen Angelegenheiten"

510 travagli(i)ren: arbeiten, sich anstrengen, sich bemühen.

511 Altenburg.

512 *Übersetzung*: "ebenso"

513 Ballenstedt.

514 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

515 Loyß, Melchior (1576-1650).

Avis ⁵¹⁶: daß die Kayserliche ⁵¹⁷ armée, vnferne von Zerbst ⁵¹⁸ albereitt sein solle, vndt hette Fürst Hans ⁵¹⁹ ihnen zweene currierer entgegen geschickt.

Item ⁵²⁰: daß Mejn freundlicher lieber vetter, Fürst Geörge Ariberts ⁵²¹ Liebden in flore ætatis ⁵²², zu Wörlitz ⁵²³ verblichen. Gott wolle Jhrer Liebden Sehle, gnedig sejn.

[[690v]]

Vndterschiedliche schreiben, habe ich mit der post, per ⁵²⁴ Leiptzigk ⁵²⁵ verfertigt.

Eine inhibition ⁵²⁶ an alle die vom Außschoß ⁵²⁷ im Bernburgischen Antheil ⁵²⁸ ergehen laßen, Sie sollten auf dem angesetzten Stewer: vndt landtschaftconvent ⁵²⁹ zu Deßaw ⁵³⁰, nicht erscheinen, weil solche actus superioritatis ⁵³¹, convent zu indiciren mir alleine competirten ⁵³², vndt keinem andern, so in diesem Antheil nichts zu gebiechten, viel weniger ohne mein vorwißen vndt willen, geschehen köndten. Sollten also ihre nahmen vnderzeichnen, vndt weder an itzo noch inß künftige mehr, solchen heimlichen außschreiben pariren.

Gestern, ist auf Georg Petzens ⁵³³ währenden EhrenTagen, ein Mägdlein ⁵³⁴, in dem hofe des gasthofes, (alda die festivitit gehalten worden) zum brunnen gegangen, waßer zu schöpfen, So ist jhr der eymer mit dem Schwengel zu schwehr worden zu ziehen, hat loßgeschlagen, vndt das mädlein dermaßen getroffen, das es heütte des Todes sein müßen. Vive; memor lethj. ⁵³⁵ ⁵³⁶

17. November 1643

[[691r]]

♀ den 17. November 1643. ♂

516 Übersetzung: "Nachricht"

517 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

518 Zerbst.

519 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

520 Übersetzung: "Ebenso"

521 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643).

522 Übersetzung: "in der Blüte des Lebens"

523 Wörlitz.

524 Übersetzung: "über"

525 Leipzig.

526 Inhibition: obrigkeitlicher bzw. gerichtlicher Untersagungsbefehl, Verbot.

527 Anhalt, Großer Ausschuss der Landstände.

528 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

529 Anhalt, Landstände.

530 Dessau (Dessau-Roßlau).

531 Übersetzung: "Handlungen der Obrigkeit"

532 competiren: gebühren, zuständig sein.

533 Petz, Georg d. J. (1611-1662).

534 Fleischhauer, N. N. (gest. 1643).

535 Übersetzung: "Lebe im Gedanken an den Tod."

536 Zitat aus Pers. 5,153 ed. Kißel 1990, S. 54f..

A spasso, in campagna.⁵³⁷

Post von Ballenstedt⁵³⁸ daß man zu halberstadt⁵³⁹, ein scharfes auge hette, auf vnseren abgeschickte⁵⁴⁰ in Magdeburg⁵⁴¹ auch parthien⁵⁴² dahin, geschickt sie zu fangen. Gott wolle Sie gnediglich bewahren.

So sollen die Schwedischen⁵⁴³ völcker⁵⁴⁴, so von der Weeser⁵⁴⁵ hehr, dieser örter gehen sollen, Gott lob, contremandiret⁵⁴⁶ sein.

Nachmittags habe ich Meinen Söhnen: Erdmann Gideon⁵⁴⁷, vndt Victorio Amadeo⁵⁴⁸ erlaübet, nicht allein ihren allten krancken hofmeister, Melchior Loyß⁵⁴⁹, alhier zu Bernburg⁵⁵⁰, in der Stadt⁵⁵¹ zu besuchen, Sondern auch das Rahthauß, die kirchen, das Kloster, Provisionhauß, vndt dergleichen loca publica⁵⁵² zu besehen.

Au retour, leur valet de chambre⁵⁵³, a fait üne perilleuse, & malheüreuse cheüte.⁵⁵⁴

18. November 1643

᠒ den 18^{den}: November

Importantissima⁵⁵⁵ seindt mir von Zerbst⁵⁵⁶ zukommen, wegen eines Kayserlichen⁵⁵⁷ rescripts⁵⁵⁸, vndt dann ein schreiben, von der Kayserinn Maria⁵⁵⁹ gratulando⁵⁶⁰ et cetera[.]

537 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang zum Feld."

538 Ballenstedt.

539 Halberstadt.

540 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655); Köppen, Johann (2) (nach 1612-1682); Krage, Kasimir Dietrich von (1615-1667); Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

541 Magdeburg.

542 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furge entsandt wurde).

543 Schweden, Königreich.

544 Volk: Truppen.

545 Weser, Fluss.

546 contremandiren: einen gegebenen Auftrag durch einen Gegenbefehl widerrufen.

547 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

548 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

549 Loyß, Melchior (1576-1650).

550 Bernburg.

551 Bernburg, Talstadt.

552 *Übersetzung*: "öffentliche Orte"

553 Rust, Georg (1616-vor 1677).

554 *Übersetzung*: "Auf dem Rückweg hat ihr Kammerdiener einen gefährlichen und unglücklichen Sturz getan."

555 *Übersetzung*: "Höchst wichtige Sachen"

556 Zerbst.

557 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

558 Rescript: Weisung, Verfügung, Erlass, Antwortschreiben auf eine Bitte.

559 Maria Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien (1606-1646).

560 *Übersetzung*: "mit Beglückwünschung"

Al bagno dopo desinare ⁵⁶¹, mit Meinen beyden Söhnen⁵⁶², [[691v]] la prima volta ⁵⁶³.

Caspar Pfaw⁵⁶⁴, vndt Obrist leutnant Knoche⁵⁶⁵, wie auch die Zerbst[isch]en⁵⁶⁶ deputirte⁵⁶⁷ seindt von Magdeburg⁵⁶⁸ wiederkommen ein ieglicher an seinen orth zu referiren. Caspar Pfaw hieher⁵⁶⁹, Obrist leutnant Knoche nacher Cöhten⁵⁷⁰, <vndt> <Deßaw⁵⁷¹> vndt die Zerbst[isch]en an ihren orth⁵⁷². Caspar Pfau berichtet nacher Plötzkaw⁵⁷³ vndt hieher, daß Sie mit mühe 3:^{am}. partem⁵⁷⁴ abgehandelt, <von Heüsner⁵⁷⁵ vndt Trandorf⁵⁷⁶>, nemlich 2000 {Thaler} vom gelde der beyhülfe dem Kayser⁵⁷⁷, 100 {Wispel} vom getreidig, vndt 333 {Thaler} von der Kayserlichen⁵⁷⁸ Monatlichen current⁵⁷⁹ contribution. Gott gebe, daß man es aufbringen könne.

19. November 1643

☉ den 19^{den}: November 1643.

In die kirche, conjunctim⁵⁸⁰, vormittages.

Avis⁵⁸¹: daß die völcker⁵⁸² zu Saltza⁵⁸³, Calbe⁵⁸⁴ vndt Staßfurt⁵⁸⁵, heütte aufbrechen sollen.

Nachmittags wieder in die kirche cum uxore⁵⁸⁶ & filiis⁵⁸⁷ 588.

561 *Übersetzung*: "Ins Bad nach dem Mittagessen"

562 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

563 *Übersetzung*: "das erste Mal"

564 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

565 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

566 Anhalt-Zerbst, Fürstentum.

567 Köppen, Johann (2) (nach 1612-1682); Krage, Kasimir Dietrich von (1615-1667).

568 Magdeburg.

569 Bernburg.

570 Köthen.

571 Dessau (Dessau-Roßlau).

572 Zerbst.

573 Plötzkau.

574 *Übersetzung*: "ein Drittel"

575 Heusner von Wandersleben, Sigismund (1592-1645).

576 Drandorf, August Adolf von (ca. 1590-1656).

577 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

578 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

579 current: laufend.

580 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

581 *Übersetzung*: "Nachricht"

582 Volk: Truppen.

583 Groß Salze (Bad Salzelmen).

584 Calbe.

585 Staßfurt.

586 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

587 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

588 *Übersetzung*: "mit der Ehefrau und den Söhnen"

Disparerj del genio vespertino contrario alla Virtù, Jddio lo confonda, per grazia sua.⁵⁸⁹

20. November 1643

» den 20. November

Vne lettre de Dessaw⁵⁹⁰, froide, par Christian Henry de Börstel⁵⁹¹, touchant la pension de mes enfans⁵⁹², à quoy ie scauray correspondre.⁵⁹³

[[692r]]

Item⁵⁹⁴: von dannen avis⁵⁹⁵, daß sowol die Kayserliche⁵⁹⁶ alß Schwedische⁵⁹⁷ armèen auf diese lande, im anmarchiren seyen, vndt 4 Regiment Schwedische dißeyt der Elbe⁵⁹⁸, in dem Fürstenthumb⁵⁹⁹, quartier haben sollen. Gott erbarme sich deß armen landeß in gnaden.

Ein condolentzschreiben oder notification von der wittwe⁶⁰⁰ zu Wörlitz⁶⁰¹ bekommen, beweglich.

Nachmittags, ist vnversehens ein quartiermeister⁶⁰² mitt 8 Reüthern zur execution, von Leiptzig⁶⁰³ anhero⁶⁰⁴ kommen, die hindterstellige⁶⁰⁵ Bernburgische⁶⁰⁶ contribution einzufordern. Nach dem ich Meiner leütte langsamkeitt gestrafft vndt improbiret⁶⁰⁷, ist alles richtig gemacht worden. <Selbiger Quartiermeister⁶⁰⁸ hatte eine scharfe ordre⁶⁰⁹ vom General Major Axel Lillie⁶¹⁰ die restirende⁶¹¹ contribution von den Seümigen orthen Bernburgk, vndt Cöhten⁶¹² einzubringen, oder 2 compagnien

589 *Übersetzung*: "Meinungsverschiedenheiten über das abendliche, der Tugend gegensätzliche Verlangen. Gott möge es durch seine Gnade beschämen."

590 Dessau (Dessau-Roßlau).

591 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

592 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

593 *Übersetzung*: "Ein kalter Brief aus Dessau durch Christian Heinrich von Börstel, den Unterhalt meiner Kinder betreffend, worauf ich mich gebührend zu verhalten wissen werde."

594 *Übersetzung*: "Ebenso"

595 *Übersetzung*: "Nachricht"

596 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

597 Schweden, Königreich.

598 Elbe (Labe), Fluss.

599 Anhalt, Fürstentum.

600 Krosigk, Johanna Elisabeth von (1606-nach 1686).

601 Wörlitz.

602 Quartiermeister: für die Beschaffung von Verpflegung und Unterkunft zuständiger Stabsoffizier.

603 Leipzig.

604 Bernburg.

605 hinterstellig: rückständig.

606 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

607 improbiren: missbilligen, tadeln.

608 "4tiermeister" steht im Original für "Quartiermeister".

609 *Übersetzung*: "Befehl"

610 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

611 restiren: schulden, schuldig sein.

612 Köthen.

Reütter, sollten anhero gelegt, vndt dennoch die restirende *contribution* nicht geschenckt werden. O tyrannis & immanitas barbara! ⁶¹³ >

Jch bin mit Meinen Söhnen Erdmann⁶¹⁴ vndt Victor⁶¹⁵ hinauß hetzen geritten, vndt haben 2 hasen gefangen.

An Fürst Hans ⁶¹⁶ vndt Doctor Pichtel ⁶¹⁷ diesen abendt abermals geschrieben.

[[692v]]

Die Leitziger⁶¹⁸ avisen⁶¹⁹ bringen mitt:

Daß die Parlamentischen⁶²⁰, in Engellandt⁶²¹, dem Könige⁶²² zimlichen abbruch gethan, vndt die conjunction⁶²³ mitt den Schotten⁶²⁴ gewiß erfolget. hingegen hette der König, mit den Päbstischen Irrländern⁶²⁵ accordiret⁶²⁶, ihrer hülfe begehret, vndt ihnen das exercitium Pontificiæ Religionis ⁶²⁷, concediret[.]

Im haag⁶²⁸ wehren die Frantzösischen⁶²⁹ Gesandten⁶³⁰, vndt vnder deren geleitte, die Portugesischen⁶³¹, vndt Catalognischen⁶³² gesandten⁶³³ ⁶³⁴, mit Spanischen⁶³⁵ paßportten angelanget, in meynung mit den Stadischen⁶³⁶ Gesandten⁶³⁷, nacher Münster⁶³⁸, zur Friedenshandlung, zu verraysen, vndt daß die Königin in Franckreich⁶³⁹, sehr zum frieden,

613 *Übersetzung*: "Oh Gewaltherrschaft und grausame Unmenschlichkeit!"

614 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

615 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

616 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

617 Pichtel, Konrad Balthasar (1605-1656).

618 Leipzig.

619 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

620 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

621 England, Königreich.

622 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

623 Conjunction: Vereinigung, Zusammenführung.

624 Schottland, Königreich.

625 Irische Katholische Konföderation (Konföderation von Kilkenny): In den Jahren 1642 bis 1649 bestehende Organisation der irischen Selbstverwaltung.

626 accordiren: einen Vertrag schließen, sich einigen.

627 *Übersetzung*: "Ausübung der Päpstlichen Religion"

628 Den Haag ('s-Gravenhage).

629 Frankreich, Königreich.

630 Mesmes, Claude de (1595-1650); Servien, Abel (1593-1659).

631 Portugal, Königreich.

632 Katalonien, Fürstentum.

633 Andrade Leitão, Francisco de (1585-1655); Botelho de Moraes, Rodrigo (gest. 1644); Pereira de Castro, Luís (1592-1649).

634 Nur teilweise ermittelt.

635 Spanien, Königreich.

636 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

637 Clant tot Stedum, Adriaen (1599-1665); Donia, Frans van (1580-1651); Gent, Barthold van (gest. 1650);

Knuyt, Johan de (1587-1654); Mathenesse, Johan van (1596-1653); Pauw, Adriaen (1585-1653); Reede, Godart van (1588-1648); Ripperda, Willem (ca. 1600-1669).

638 Münster.

639 Anna, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien (1601-1666).

inclinirte⁶⁴⁰. Der Kayser⁶⁴¹ wollte nicht, daß sich Reichsfürsten darein mischen, noch dahin begeben sollten.

In Italia^{642 643} hetten die Frantzosen Pontestura⁶⁴⁴ einbekommen. Der allte Pabst⁶⁴⁵ hette keine lust zum friede. Wollte gern, die Barberinj⁶⁴⁶, seine vettern noch größer machen. Seine völcker⁶⁴⁷ hetten abermalß, von den alliirten, schläge gekriegt. Er der pabst würde kräncklich, dörfte baldt abscheiden.

[[693r]]

In Spannia^{648 649}, tummelte sich vnser Piccolominj⁶⁵⁰, alß Castiglianischer⁶⁵¹ General, wieder den Haudencourt⁶⁵² vndt köndten die Frantzosen⁶⁵³ numehr keine solche progreß in Spannen mehr tun. Tanger⁶⁵⁴ haben die Portugesen⁶⁵⁵.

Am Rhein⁶⁵⁶, hetten die Weymarischen⁶⁵⁷, stöße gekriegt, in dem der Obrist Sporck⁶⁵⁸, dem General Major Rosa⁶⁵⁹, bey Nacht eingefallen, vndt etzliche Regimenter erleget.

<Graf> Gallaab⁶⁶⁰, läge kranck zum Brigk⁶⁶¹, hette hofkirchen⁶⁶² von sich geschickt, mitt 5 Regimentern, quartier im lande zu Meißen⁶⁶³, vndt hier herumb, zu nehmen. Die kriegenden⁶⁶⁴ armèen laureten aufeinander, welche der andern, köndte einen rang <rahm>⁶⁶⁵ ablaufen, oder einigen fortheil abgewinnen. Ragozzi⁶⁶⁶ Abgesandten⁶⁶⁷, seindt in Schlesien⁶⁶⁸, mit verborgenen briefen, ertapt worden, sollen torquirt⁶⁶⁹ werden.

640 incliniren: zu etwas neigen.

641 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

642 Italien.

643 *Übersetzung*: "In Italien"

644 Pontestura.

645 Urban VIII., Papst (1568-1644).

646 Barberini, Familie.

647 Volk: Truppen.

648 Spanien, Königreich.

649 *Übersetzung*: "In Spanien"

650 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

651 Kastilien, Königreich.

652 La Mothe-Houdancourt, Philippe de (1605-1657).

653 Frankreich, Königreich.

654 Tanger.

655 Portugal, Königreich.

656 Rhein, Fluss.

657 Weimarische Armee: Armee, die nach dem Tod ihres Heerführers Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar (1604-1639) in französischen und ab 1647 wieder in schwedischen Diensten stand.

658 Sporck, Johann, Graf von (gest. 1679).

659 Rosen, Reinhold (2) von (1604/05-1667).

660 Gallas, Matthias, Graf (1584-1647).

661 Brieg (Brzeg).

662 Hofkirchen, Lorenz von (1606-1656).

663 Meißen, Markgrafschaft.

664 kriegten: Krieg führen.

665 Gestrichenes im Original verwischt.

666 Rákóczi, Georg I. (1593-1648).

Graf Woldemar⁶⁷⁰, Königlich Dennemarkischer⁶⁷¹ Sohn zeucht mit großem pomp in die Moßkaw⁶⁷², ein Frewlein⁶⁷³ daselbst zu heyrathen.

<Die> ~~σ den 21. November: 1643.~~ Catolischen Schweitzer⁶⁷⁴ laßen vorn Pabst⁶⁷⁵, vndt die Reformirten, vor die Venezianer⁶⁷⁶ werben, vndt haben beyderseits zulauff.

3 hasen von Ballenstedt⁶⁷⁷.

21. November 1643

[[693v]]

σ den 21. November 1643.

Avis⁶⁷⁸: daß sich die Wölfe sehr samlen, zu Rattmanßdorf⁶⁷⁹ ein kindt zerrißen, auch eine Fraw auf der Straße, niedergerißen. Vor Zeptzig⁶⁸⁰, haben sie vndterschiedliche Schafe, hinweg genommen, vndt bey nahe eines Schäfers weib ertapt. Sie sollen Thür vndt Thor aufsperrern können. Man vermeinet, es seyen BeerWölfe⁶⁸¹ darundter. Gott gebe, daß solche bubenstügke⁶⁸², an Tag kommen mögen.

Accord avec Christoff Neve⁶⁸³, touchant ses marrauderies. Dieu vueille, qu'il n'abuse de ma grace, & clemence.⁶⁸⁴

J'ay eu beaucoup de peine, a redresser les confusions, de nos differends fraternels⁶⁸⁵.⁶⁸⁶

667 Personen nicht ermittelt.

668 Schlesien, Herzogtum.

669 torquieren: foltern.

670 Schleswig-Holstein, Waldemar Christian, Graf von (1622-1656).

671 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

672 Moskauer Reich (Großrussland).

673 Irina, Zarewna (Moskauer Reich) (1627-1679).

674 Schweiz, Eidgenossenschaft.

675 Urban VIII., Papst (1568-1644).

676 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

677 Ballenstedt.

678 *Übersetzung*: "Nachricht"

679 Rathmannsdorf.

680 Zepzig.

681 Bärwolf: Werwolf (ein monsterartiges, alles zerstörendes und nicht mit Waffen bekämpfbares Tier).

682 Bubenstück: gemeine Tat, Schurkenstreich, Freveltat, Verbrechen.

683 Nefe, Christoph (1611-1644).

684 *Übersetzung*: "Vergleich mit Christoph Nefe bezüglich seiner Diebereien. Gott wolle, dass er meine Gnade und Milde nicht missbrauche."

685 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656).

686 *Übersetzung*: "Ich habe große Mühe gehabt, die Verwirrungen aus unseren brüderlichen Streitigkeiten wieder in Ordnung zu bringen."

Notification, wegen Fürst Georg Ariberts⁶⁸⁷ absterben, von Fürst Iohann Casjmjrs⁶⁸⁸ Liebden bekommen, welches auch recht ist, daß er alß Successor⁶⁸⁹, solche fälle, (vndt nicht die wittwe⁶⁹⁰ alleine) notificire.

Die Inhibition⁶⁹¹, so ich wegen des auf den 27^{ten}: hujus⁶⁹², angesetzten convents, ergehen laßen, hat nur Einsidel⁶⁹³ vndt henning Stammer⁶⁹⁴ alleine [[694r]] vndterschrieben, Erxleben⁶⁹⁵ 696 vndt die bürgemeister⁶⁹⁷ [!] alhier⁶⁹⁸, haben nur gesetzt, daß es ihnen insinuiert⁶⁹⁹ wehre, ihre Nahmen aber nicht vndterzeichnet, da es jhnen doch, aufferleget worden.

Wegen der executoren von Leiptzig⁷⁰⁰ des Axel Lillie⁷⁰¹, (so scharfe ordre⁷⁰² bey sich) habe ich heütte viel verwirrungen gehabt, vndt es gehet viel vnrecht darbey mitt vndter. Gott wolle den bedrangten, auß nöhten helfen.

<4 hasen Rindtorff⁷⁰³.>

22. November 1643

☞ den 22. November 1643.

Den CammerRaht Doctor Mechovium⁷⁰⁴, consulirt⁷⁰⁵: 1. In der Stollbergischen⁷⁰⁶ lehenssache. 2. Wegen der geschwinden, vndt scharfen Schwedischen⁷⁰⁷ execution. 3. Weil die Werder⁷⁰⁸ die contributions[-] vndt Stewerbefehliche vom Ampt⁷⁰⁹ nicht mehr annehmen wollen, wie zu remediren⁷¹⁰? 4. Wie die Wittemberger⁷¹¹ zu contentiren⁷¹²? 5. Inhibition⁷¹³, so ich an die vom

687 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643).

688 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

689 Successor: Nachfolger.

690 Krosigk, Johanna Elisabeth von (1606-nach 1686).

691 Inhibition: obrigkeitlicher bzw. gerichtlicher Untersagungsbefehl, Verbot.

692 Übersetzung: "dieses [Monats]"

693 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

694 Stammer, Henning (von) (1581-1660).

695 Hohenerxleben.

696 Gemeint ist der dortige Grundherr Volrad von Krosigk.

697 Bungenstab, Simon (gest. 1644); Döring, Joachim (gest. 1658); Fuß, Balthasar (1596-1668); Kohl, Andreas (1576-1662); Spiegel, Christoph (1596-1666); Weyland, Johann (1601-1669).

698 Bernburg.

699 insinuieren: (ein Schriftstück) einhändigen, übergeben, zustellen.

700 Leipzig.

701 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

702 Übersetzung: "Befehl"

703 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

704 Mechovius, Joachim (1600-1672).

705 consulieren: um Rat fragen, zu Rate ziehen.

706 Stolberg-Stolberg, Johann Martin, Graf von (1594-1669); Stolberg-Wernigerode, Heinrich Ernst, Graf von (1593-1672).

707 Schweden, Königreich.

708 Werder, von dem, Familie.

709 Bernburg, Amt.

710 remedi(i)ren: abhelfen.

Außschoß⁷¹⁴, in Meinem Antheil⁷¹⁵ geschickt, auf des VnderDirectoris⁷¹⁶, vngeziemliches heimliches außschreiben vndt citation nacher Deßaw⁷¹⁷, in Stewer vndt landtschafft⁷¹⁸ sachen, (me inscio⁷¹⁹) nicht zu compariren⁷²⁰. perge⁷²¹

[[694v]]

In die wochenpredigt conjunctim⁷²² gezogen.

Avis⁷²³: daß general Feldmarschall Leonhardt DorstenSohn⁷²⁴ baldt auf die Nähe, mit Seiner armée kommen werde, vndt general hofkirchen⁷²⁵ zurück⁷²⁶ halften. Gott helfe vnß.

Starcker alarm, von wegen 3 Regiment, so mit dem Obristen Kinßky⁷²⁷ alhier⁷²⁸ vbergehen sollen. Es hat sich aber dieses gerüchte wieder verlohren, nach dem ein Rittmeister, mit etzlichen Reüthern, anhero in die Stadt⁷²⁹ gekommen, vor sein geldt, etwaß einzukaüffen.

Avis⁷³⁰ von Cöhten⁷³¹ nebst einem Schreiben vom Landgraf Herman⁷³², der kömbt, nebenst Seiner gemahlin⁷³³ an, mitt 24 personen, vndt 19 pferden.

23. November 1643

24 den 23. November 1643.

Es hat noch wegen der executoren alhier zu Bernburgk⁷³⁴, viel wonders gegeben. Les riches s'èspargnent, & vivent dissolüement, les pauvres sont opprimèz. Dieu nous donne remede.⁷³⁵

711 Universität Wittenberg.

712 contentiren: zufriedenstellen.

713 Inhibition: obrigkeitlicher bzw. gerichtlicher Untersagungsbefehl, Verbot.

714 Anhalt, Großer Ausschuss der Landstände.

715 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

716 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

717 Dessau (Dessau-Roßlau).

718 Anhalt, Landstände.

719 Übersetzung: "ohne mein Wissen"

720 compariren: erscheinen.

721 Übersetzung: "usw."

722 Übersetzung: "gemeinschaftlich"

723 Übersetzung: "Nachricht"

724 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

725 Hofkirchen, Lorenz von (1606-1656).

726 Die Silben "zu" und "rück" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

727 Kinsky von Wchinitz und Tettau, Jaroslaus Peter (gest. 1669).

728 Bernburg.

729 Bernburg, Talstadt.

730 Übersetzung: "Nachricht"

731 Köthen.

732 Hessen-Rotenburg, Hermann, Landgraf von (1607-1658).

733 Hessen-Rotenburg, Kunigunde Juliana, Landgräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1608-1683).

734 Bernburg.

735 Übersetzung: "Die Reichen schonen sich und leben unzüchtig, die Armen werden unterdrückt. Gott gebe uns Abhilfe."

Caspar Pfaw⁷³⁶ berichtet, daß die Schwedische⁷³⁷ armée, gewiß herüber, vber die Elbe⁷³⁸ gehen werde. Der Königsmarck⁷³⁹, will zum Cra den Cracaw⁷⁴⁰ [[695r]] (welcher durchgewischt auf Polen⁷⁴¹ zu) verfolgen, vndt darnach diese lande wieder berühren. Die parthien⁷⁴² gehen zwischen hier⁷⁴³ vndt Deßaw⁷⁴⁴, (allda alles herrlich, vndt in frewden lebet, hochzeitten, Tüntze, vppigkeitten, etcetera wie zun zeitten: Nohæ⁷⁴⁵; treibett. perge⁷⁴⁶ [])

J'ay envoyè au devant, dü Landgrave Herman⁷⁴⁷, mes deux fils aîsnèz⁷⁴⁸, avec deux gentilshommes. Dieu les vueille conduire, & reconduyre heureusement. ⁷⁴⁹ perge ⁷⁵⁰

<Jhre Liebden seindt gegen abendt ankommen, mit dero gemahlin⁷⁵¹, vndt dem heßischen Frewlein Magdalena⁷⁵², vndt wol content⁷⁵³ sich erzeiget.>

24. November 1643

☞ den 24. November 1643.

heütte Morgen hat Landgraf Herman⁷⁵⁴, den CammerRaht Polhelm⁷⁵⁵, zu mir geschicktt, wegen seiner Eheberedung⁷⁵⁶, meinen consenß zu requiriren.

Der Cantzler Milagius⁷⁵⁷, ist von Fürst Augusto⁷⁵⁸ vndt Fürst Ludwigen⁷⁵⁹ zu mir geschickt worden, in publicis, & privatis⁷⁶⁰. Ich habe ihn auch zum eßen behallten, vndt wol wieder abgefertiget.

736 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

737 Schweden, Königreich.

738 Elbe (Labe), Fluss.

739 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

740 Krockow, Joachim Ernst von (1601-1645).

741 Polen, Königreich.

742 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furge entsandt wurde).

743 Bernburg.

744 Dessau (Dessau-Roßlau).

745 Noach (Bibel).

746 Übersetzung: "usw."

747 Hessen-Rotenburg, Hermann, Landgraf von (1607-1658).

748 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

749 Übersetzung: "Ich habe dem Landgrafen Hermann meine zwei ältesten Söhne mit zwei Edelleuten entgegengeschickt. Gott wolle sie geleiten und glücklich zurückführen."

750 Übersetzung: "usw."

751 Hessen-Rotenburg, Kunigunde Juliana, Landgräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1608-1683).

752 Salm-Reifferscheidt-Bedburg, Magdalena, Altgräfin zu, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel (1611-1671).

753 Übersetzung: "zufrieden"

754 Hessen-Rotenburg, Hermann, Landgraf von (1607-1658).

755 Polhelm, Winand von (ca. 1612-1657).

756 Eheberedung: Ehevertrag.

757 Milag(ius), Martin (1598-1657).

758 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

Meine *freundliche herzlief(st)e* gemahlin⁷⁶¹, ist ist beschenckt worden, von Landgraf Herman, vndt *Seiner* gemahlin⁷⁶², mitt 2 pocalen, wegen der iährigen, vndt itzigen gevatterschaft.

Nachmittags habe ich ihn spatziren geführt, in garten, vmbs hauß herumb, in den Stall, vndt zu den Stücken⁷⁶³. <Schreiben von Zerbst⁷⁶⁴ erhalten ab ambobus^{765 766 767}.>

25. November 1643

[[695v]]

h den 25. November 1643.

Avis⁷⁶⁸ von Wolfen⁷⁶⁹, daß Georg Petz⁷⁷⁰, mit dem Professore^{771 772} von Wittenberg⁷⁷³ (dem ich 3 {Wispe} gersten, an wiederkäuflichen⁷⁷⁴ zinsen, biß nach Deßaw⁷⁷⁵ anführen, vndt lifern laße) biß dahin kommen, aber in der Schencke daselbst, attacquirt worden, vndt sollen immer mehr, vndt mehr parthien⁷⁷⁶ folgen, auch 4 Stargke parthien, vmb Deßaw, vndt Agken⁷⁷⁷, sich endthalten⁷⁷⁸. Er hat nur 4 convoyer⁷⁷⁹ bey sich. Erholet sich fernneren bescheidts, vndt bittet vmb secours⁷⁸⁰. Sein schreiben, ist datirt, vmb 11 vhr in der Nacht, vndt diesen Morgen, vmb 9 kömbt es allererst an. Ich habe alsobaldt 20 Mußcketirer, geworbene vndt landtvolck⁷⁸¹, nachcommandiret. Gott gebe zu glück, vndt daß Sie nicht zu spähte kommen.

Nach der malzeitt, habe ich Landgraf Herman⁷⁸², (vber die gevatterschaft) zum bruder angenommen, darnach von Sampt, vndt Sonders abschied genommen, gar Trewhertzig, vndt er ist nacher Plötzkau⁷⁸³ gezogen.

759 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

760 *Übersetzung*: "in öffentlichen Sachen und Familienangelegenheiten"

761 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

762 Hessen-Rotenburg, Kunigunde Juliana, Landgräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1608-1683).

763 Stück: Geschütz, Kanone.

764 Zerbst.

765 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667); Pichtel, Konrad Balthasar (1605-1656).

766 Identifizierung unsicher.

767 *Übersetzung*: "von beiden zusammen"

768 *Übersetzung*: "Nachricht"

769 Wulfen.

770 Petz, Georg d. J. (1611-1662).

771 Strauch, Augustin (1612-1674).

772 Identifizierung unsicher.

773 Wittenberg (Lutherstadt Wittenberg).

774 wiederkäuflich: durch Rückzahlung ablösbar.

775 Dessau (Dessau-Roßlau).

776 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furge entsandt wurde).

777 Aken.

778 enthalten: sich aufhalten.

779 Convoyer: bewaffneter Begleiter.

780 *Übersetzung*: "Hilfe"

781 Landvolk: Landestruppen.

782 Hessen-Rotenburg, Hermann, Landgraf von (1607-1658).

Avis ⁷⁸⁴: daß Obrist leutnant Knoche ⁷⁸⁵ von Magdeburg ⁷⁸⁶ zurücke ⁷⁸⁷ [[696r]] vndt die Tractaten ⁷⁸⁸ sich schwehr angelaßen hetten. Aufsicht vndt erkundigung, wegen der marche ⁷⁸⁹, ist vonnöhten.

Avis ⁷⁹⁰: daß zu Torgaw ⁷⁹¹, mit großer Macht, an der brücke gebawet wirdt, der volle marsch soll darüber vf Rochlitz ⁷⁹² vndt Colditz ⁷⁹³, nach der OberPfaltz ⁷⁹⁴ zu, gehen. *General Feldmarschall* DorstenSohn ⁷⁹⁵, wehre gestern zu Eilenbergk ⁷⁹⁶ gelegen, nebst 2 mille ⁷⁹⁷ pferden, heütte würde er zu Leiptzigk ⁷⁹⁸ logiren. *General Major Königsmarck* ⁷⁹⁹ sollte an diese örtter gehen. Gott wolle auß nöhten helffen.

Nacher Deßaw ⁸⁰⁰, wieder geschrieben.

26. November 1643

☉ den 26. November 1643.

heütte gehet die Rahts ⁸⁰¹ wahl in der Stadt ⁸⁰² alhier zu Bernburgk vor, vndt ich laße Martin Nickel ⁸⁰³ zum Bürgemeister confirmiren ⁸⁰⁴, weil der alte Kohl ⁸⁰⁵ resigniret. *Magister Vrsinus* ⁸⁰⁶ wirdt Cämmerer, Ernst Schirmer ⁸⁰⁷ Bawherr ⁸⁰⁸, Siebe ⁸⁰⁹ Reittherr ⁸¹⁰, Gott gebe, daß Sie ihr Ampt trewlich verwallten, vndt was ihnen anbefohlen, mitt fleiß verrichten.

[[696v]]

783 Plötzkau.

784 *Übersetzung*: "Nachricht"

785 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

786 Magdeburg.

787 Die Wortbestandteile "zu" und "rücke" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

788 Tractat: Verhandlung.

789 *Übersetzung*: "Marsch"

790 *Übersetzung*: "Nachricht"

791 Torgau.

792 Rochlitz.

793 Colditz.

794 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

795 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

796 Eilenburg.

797 *Übersetzung*: "tausend"

798 Leipzig.

799 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

800 Dessau (Dessau-Roßlau).

801 Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt).

802 Bernburg, Talstadt.

803 Nickel, Martin (1) (gest. 1651).

804 confirmiren: bestätigen.

805 Kohl, Andreas (1576-1662).

806 Ursinus, Erhard (1578/79-1648).

807 Schirmer, Ernst (1590/91-1646).

808 Bauherr: Ratsbaumeister, Bauaufseher.

809 Siebe, Christoph (1599-1661).

810 Reitherr: mit der Rechnungsprüfung befasstes Mitglied eines Stadtrats oder landständischen Ausschusses.

In die kirche, cum filiis^{811 812}, vndt haben die leütte vorm berge⁸¹³ communiciret. Nach der communion ist der caplan Jonius⁸¹⁴, in des hofpredigers⁸¹⁵ hauß, niedergefallen, alß hette <vndt hat> ihn der schlag gerühret. Gott erbarme sich seiner, vndt seiner armen kinder^{816 817}.

Avis⁸¹⁸ von vnsern Magdeburgischen⁸¹⁹ tractaten⁸²⁰, #⁸²¹ mitt General Commissario⁸²² heüsner⁸²³, vndt Obrist Trandorf⁸²⁴, gravia⁸²⁵ Gott helfe emergiren⁸²⁶.

Item⁸²⁷: daß der Schwedische⁸²⁸ lincke flügel, von Torga⁸²⁹, biß an Wittemberg⁸³⁰ stehet, vndt ienseyß alles außgeplündert. In 2 Tagen, vermeinet man, daß alles vber sein werde. Die vberfahrt will ich außhalb der Stadt⁸³¹ legen. Der bergk, vndt die Stadt alhier⁸³² stehen in stehtigen sorgen, wegen der plünderung.

General hofkirchen⁸³³, soll sich bey Eger⁸³⁴, gesetzt haben.

#⁸³⁵ Der Magdeburgische vergleich mitt heüsner vndt Trandorf zwischen Knochen⁸³⁶, Keppen⁸³⁷, vndt Krahen⁸³⁸, gehet dahin:

2500 {Thaler}

zu außgang deß Decembers bahr zu lifern.

1500 {Thaler}

zum außgang des Januarij⁸³⁹: 1644.

811 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

812 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

813 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

814 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

815 Sachse, David (1593-1645).

816 Jonius, Anna Maria (geb. 1643); Jonius, Christian (ca. 1625/30-1685).

817 Vermutlich nur teilweise ermittelt.

818 *Übersetzung*: "Nachricht"

819 Magdeburg.

820 Tractat: Verhandlung.

821 Verweis auf den letzten Absatz derselben Seite.

822 *Übersetzung*: "Kommissar"

823 Heusner von Wandersleben, Sigismund (1592-1645).

824 Drandorf, August Adolf von (ca. 1590-1656).

825 *Übersetzung*: "schwere Sachen"

826 emergiren: emporkommen, herauskommen.

827 *Übersetzung*: "Ebenso"

828 Schweden, Königreich.

829 Torgau.

830 Wittenberg (Lutherstadt Wittenberg).

831 Bernburg, Talstadt.

832 Bernburg.

833 Hofkirchen, Lorenz von (1606-1656).

834 Eger (Cheb).

835 Verweis auf den zweiten Absatz derselben Seite.

836 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

837 Köppen, Johann (2) (nach 1612-1682).

838 Krage, Kasimir Dietrich von (1615-1667).

839 *Übersetzung*: "Januars"

500 {Thaler}

hernacher Monatlich zu continujren⁸⁴⁰. es seye dann Sache, daß man von den Schwedischen solches abzugeben, vntüchtig gemacht würde,

[[697r]] Auf solchen fall, müßte an den 4 mille⁸⁴¹ {Thalern} abgekürzet werden, was nicht albereitt gegeben, die currentcontribution⁸⁴² aber, sollte dennoch einen weg als den andern, ihre richtige abliferung haben, aber kein orth, vor den andern haften. Jedoch alles ad referendum⁸⁴³ angenommen.

Das getreydich anlangende, fordern sie noch 100 {Wispel} rogken, vndt 75 {Wispel} gersten Magdeburger⁸⁴⁴ maß, da die Abgeordnete⁸⁴⁵ nur 100 {Wispel} Rogken, vndt 60 {Wispel} gersten zu bewilligen jnstruirt. Der General Commissario⁸⁴⁶ vndt Commendant⁸⁴⁷, zu Magdeburg bitten die Abgeordneten, Sie wollen bey dero Principalen⁸⁴⁸, cooperiren helfen, damitt das vbrige auch bewilliget werden möchte. Einen andern orth, alß Agken⁸⁴⁹, wegen vnsicherheitt der anfuhrer, zur liferung zu eligiren⁸⁵⁰, So aber vmb der Schweden⁸⁵¹ willen, befördert werden müßte. Alß Sie vnsere protestationes⁸⁵², vndt bedingungen, vbel auff, nehmen wollen, haben es vnsere Deputirte also erkläret, daß man nur dahin gesehen, das das Fürstenthumb Anhalt⁸⁵³, ins künftige, bey der Magdeburgischen garnison, möchte gelaßen, vndt bey erfolgenden einquartirungen, vor keine andere Regimenter, assignirt⁸⁵⁴, auch sonst in möglichsten Schutz, genommen werden, darbey general Commissarius⁸⁵⁵ vndt Commendant⁸⁵⁶ ihr bestes thun wollen. *et cetera*

Georg Petz⁸⁵⁷, ist (Gott lob, vnversehrt) von Agken wiederkommen, biß dahin er, die gerste, welche nacher Wittenberg⁸⁵⁸ soll, geliefert. Sonst wirdt der lermen im lande, abermahl groß!

27. November 1643

840 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

841 Übersetzung: "tausend"

842 Currentcontribution: laufende Kontribution.

843 Übersetzung: "zur Berichterstattung"

844 Magdeburg.

845 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655); Köppen, Johann (2) (nach 1612-1682); Krage, Kasimir Dietrich von (1615-1667).

846 Heusner von Wandersleben, Sigismund (1592-1645).

847 Drandorf, August Adolf von (ca. 1590-1656).

848 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

849 Aken.

850 eligiren: wählen, auswählen.

851 Schweden, Königreich.

852 Übersetzung: "Proteste"

853 Anhalt, Fürstentum.

854 assigniren: zuweisen.

855 Übersetzung: "Kommissar"

856 Übersetzung: "Kommandant"

857 Petz, Georg d. J. (1611-1662).

858 Wittenberg (Lutherstadt Wittenberg).

[[697v]]

» den 27. November 1643.

Die avisen⁸⁵⁹ geben:

Daß des Printzen von Vranien⁸⁶⁰ schwachheit am Podagra⁸⁶¹ vndt stechen zum hertzen, von ihrer vielen, zum sehligen ende vndt zeittlichem endtlichem vndtergang, gewüntzschet wirdt, weil er den herren Staden⁸⁶² suspect vorkömbt, eine zeitlang hero im kriege zu lande große vnkosten gemacht, vndt wenig verrichtett, sehr herrisch, vndt absolut sich erzeiget, mitt dem König in Engelland⁸⁶³, in nahe freundschaft, eingelaßen, vndt wieder das Parlament⁸⁶⁴, heimlich assistiret, den statum⁸⁶⁵ in den Niederlanden⁸⁶⁶ zu invertiren, auch seinen Sohn⁸⁶⁷ zum hertzogk in Geldern⁸⁶⁸ zu machen, gedencket, vndt also sehr odioß worden, zumal er die armée zu seinem absoluten commando, (durch allerley Mittel vndt wege, sonderlich: mit vergebung der chargen, vndt Direction der gelder) mehr als Printz Moritz⁸⁶⁹ Sehliger gebracht, vndt immer weiter gehet, zum theil auch, von ihrer vielen deß Arminianismj⁸⁷⁰, vndt großen vndancks, gegen die Niederlande beschuldigt wirdt. [[698r]] Telles voix, & inculpations, sont dangereuses.⁸⁷¹

Es wirdt von etzlichen in zweifel gezogen, ob Lennart DorstensSohn⁸⁷² diesen landen, sich noch nähern möchte, vnangesehen die præparatoria⁸⁷³ darzu verfertiget werden, zu Torgaw⁸⁷⁴ vber zu gehen. Gallaaß⁸⁷⁵, vndt die Kayserlichen⁸⁷⁶, sollen höher vberpaßiren.

Paulum⁸⁷⁷ Secretarium⁸⁷⁸ bey mir gehabt. Sa diligence, & vigilance extraordinaire en ce qui concerne mon estat, & droicts de regale, est remarquable. Dieu me le vueille longuement conserver, par sa grace & bontè, avec tous fidelles serviteurs.⁸⁷⁹

859 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

860 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

861 Übersetzung: "Fußgicht"

862 Niederlande, Generalstaaten.

863 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

864 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

865 Übersetzung: "Verfassung"

866 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

867 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

868 Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern).

869 Oranien, Moritz, Fürst von (1567-1625).

870 Übersetzung: "Arminianismus [gemäßigte Richtung des reformierten Protestantismus, welche die calvinistische Prädestinationslehre ablehnt]"

871 Übersetzung: "Solche Stimmen und Beschuldigungen sind gefährlich."

872 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

873 Übersetzung: "Vorbereitungen"

874 Torgau.

875 Gallas, Matthias, Graf (1584-1647).

876 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

877 Ludwig, Paul (1603-1684).

878 Übersetzung: "Den Sekretär Paul"

879 Übersetzung: "Seine außerordentliche Sorgfalt und Wachsamkeit darauf, was meinen Stand und meine Regalrechte betrifft, ist bemerkenswert. Gott wolle ihn mir durch seine Gnade und Güte [gemeinsam] mit allen treuen Dienern lange erhalten."

Schreiben von Wien⁸⁸⁰, vom Johann Low⁸⁸¹, vndt herrn von Roggendorf⁸⁸², sampt einem gratulationbrieflein von der Kayserinn Eleonora⁸⁸³, in guten Terminis⁸⁸⁴. Item⁸⁸⁵: vom Geüder⁸⁸⁶, vndt herrn von Schrahtenbach⁸⁸⁷.

heütte hat Jochem Metzsch⁸⁸⁸, hochzeit gehalten, Gott gebe ihm, seinen segen. Amen.

Diesen Nachmittag ist ein 24 {pfunddiger} lachß, in der Sahle⁸⁸⁹ gefangen worden.

Rindorf⁸⁹⁰ hat 8 hasen von der hatz einbracht.

Conseil dü President⁸⁹¹ d'avancer les traittez d'interposition des Oncles^{892 893}, &cetera[.]

[[698v]]

Der Schornstein, in dem gasthofe des bräutigams⁸⁹⁴ Schwähers⁸⁹⁵, ist angebrandt, alß Sie⁸⁹⁶ zur Trawe geführet werden sollen, Ist aber baldt wieder gelescht worden, also daß Sie in demselbigen gasthofe zum weißen roße, noch he frölich sein können. Gott bewahre vor mehrerem vnglück.

A ce soir, mon fils aîné Erdmann⁸⁹⁷ dit a sa seur, ma fille Erneste⁸⁹⁸, comme sans y penser: Lors que monsieur mon Pere⁸⁹⁹ au⁹⁰⁰ ne vivra plus, quand j'auray trente ans. Et pour moy, ie croy, que cela pourra facilement arriver. La volonté de Dieu, est la meilleüre.⁹⁰¹

28. November 1643

σ den 28^{sten} November 1643.

880 Wien.

881 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. (1575-1649).

882 Roggendorf, Georg Ehrenreich (1) von (1596-1652).

883 Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga (1598-1655).

884 *Übersetzung*: "Worten"

885 *Übersetzung*: "Ebenso"

886 Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp (1597-1650).

887 Schrattenbach, Balthasar von.

888 Metzsch, Joachim (gest. 1657).

889 Saale, Fluss.

890 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

891 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

892 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

893 *Übersetzung*: "Rat des Präsidenten, die Vermittlungsverhandlungen der Onkel zu beschleunigen"

894 Metzsch, Joachim (gest. 1657).

895 Fuß, Balthasar (1596-1668).

896 Metzsch, Maria, geb. Fuß (geb. 1628).

897 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

898 Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659).

899 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656).

900 Im Original verwischt.

901 *Übersetzung*: "An diesem Abend sagte mein ältester Sohn Erdmann [Gideon] zu seiner Schwester, meiner Tochter Ernesta [Augusta], wie ohne darüber nachzudenken: Dann wird mein Herr Vater nicht mehr leben, wenn ich dreißig Jahre alt sein werde. Und ich selbst glaube, dass das leicht geschehen können wird. Der Wille Gottes ist der beste."

Depesche importante mattineuse, vers Ballenstedt⁹⁰², Dieu la vueille fortüner.⁹⁰³

Avis⁹⁰⁴ von Caspar Pfau⁹⁰⁵, daß General Major Königsmarck⁹⁰⁶ bey Torgaw⁹⁰⁷ mehrentheilß herüber, vndt nachm stift Halberstadt⁹⁰⁸ gehen werde. Besorgen⁹⁰⁹ vns alhier⁹¹⁰ der vberfahrt. Die Schwedische⁹¹¹ häuptarmèe gehet gegen Barby⁹¹². Es wirdt auch im Zerbst[isch]en antheil⁹¹³ vbel zugehen. Gott beßere alles.

2 hasen haben wir von der hatz einbrachtt, als ich mitt meinen Söhnen⁹¹⁴ Nachmittags hinauß geritten.

[[699r]]

Alarme⁹¹⁵ von vndterschiedlichen orthen, das wieder diesen landen⁹¹⁶ ein groß vnglück bevor stehet, weil die armèe bey Barby⁹¹⁷, herüber gehen, vndt derer endes, an der Sahle⁹¹⁸, subsistiren⁹¹⁹ solle. Wo wollen doch die lebensMittel herkommen? Zumahl im ErtzStift⁹²⁰ schon alles außgeplündert. Gehet die armèe vor Magdeburg⁹²¹ [,] wie es fast scheint, so dörften die Kayserlichen⁹²² auch in die nähe kommen. General Major Axel Lillie⁹²³ ist zum Feldtmarschall DorstenSohn⁹²⁴ gestoßen, an der Elbe⁹²⁵ ienseits Barby, vndt gehet im Zerbster Antheil⁹²⁶ an itzo gar vbel zu. Man soll viel Feuer dahinwerts sehen, auch kein Mensch wirdt hinüber, vber die Elbe, gelaßen. Ist also kein bohte durchzubringen. Fürst Ludwig⁹²⁷ offerirt vnß SalvaGuardien⁹²⁸, von Leiptzigk⁹²⁹, oder Barby, zu wege zu bringen, wann wir Sie haben wollen. Vmb Cöhten⁹³⁰

902 Ballenstedt.

903 *Übersetzung*: "Wichtige morgendliche Abfertigung nach Ballenstedt. Gott wolle sie glücklich machen."

904 *Übersetzung*: "Nachricht"

905 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

906 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

907 Torgau.

908 Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648).

909 besorgen: befürchten, fürchten.

910 Bernburg.

911 Schweden, Königreich.

912 Barby.

913 Anhalt-Zerbst, Fürstentum.

914 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

915 *Übersetzung*: "Alarm"

916 Anhalt, Fürstentum.

917 Barby.

918 Saale, Fluss.

919 subsistiren: zu leben haben, auskommen.

920 Magdeburg, Erzstift.

921 Magdeburg.

922 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

923 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

924 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

925 Elbe (Labe), Fluss.

926 Anhalt-Zerbst, Fürstentum.

927 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

928 Salva Guardia: militärischer Schutz, Schutzwache.

929 Leipzig.

herumb, sonderlich gegen Deßaw⁹³¹ zu, ist es der parthien⁹³² halber, sehr vnsicher. *General Major Königsmarck*⁹³³ gehet gegen hofkirchen⁹³⁴ dißeyts der Elbe, die brügke soll von Torgaw⁹³⁵ herab gebracht werden. Es will darzu viel zeitt gehören. Gott genade mir, vndt vns allen. Der Trewe vatter, so vnß in mehreren Nöhten, hat emergiren⁹³⁶ helffen, wolle es auch noch thun. Amen. et *cetera*

29. November 1643

[[699v]]

☞ den 29. November 1643. ☒ ☒

In die wochenpredigt, conjunctim⁹³⁷.

Avis⁹³⁸: daß der Amptmann Schoer⁹³⁹, von Torga⁹⁴⁰ wieder zurück kommen, der referiret, daß am {Sonntage}, *General Major Königsmarck*⁹⁴¹ mit seinen völkern⁹⁴² den anfang gemacht, herüber zu gehen, Er der Ambtmann hette ihn vmb *Salva Guardien*⁹⁴³ nomine Principis⁹⁴⁴ suj⁹⁴⁵, angesprochen, aber nichts erhalten, alß eine antwort: daß er baldt *Salva Guardia* genung⁹⁴⁶ wollte mittbringen, vndt mit seinen Regimentern im Fürstenthumb⁹⁴⁷ sein, auch etzliche trouppen darinnen laßen wollte. Er sollte nur hinziehen, vndt verschaffen, daß proviant vndt Futter allenthalben zusammen gebracht würde. *Fürst Johann Casimir* hette die anstalt gemacht, daß schleüinig gebacken würde, Maßen auch zu Cöhten⁹⁴⁸ geschiehet. Wirdt alhier⁹⁴⁹ auch geschehen müßen. Die marche⁹⁵⁰ wirdt doch diesen orth treffen, vndt durch hergebung proviants vndt futters, die Regimenter auf die dörfer gebracht werden können.

930 Köthen.

931 Dessau (Dessau-Roßlau).

932 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furge entsandt wurde).

933 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

934 Hofkirchen, Lorenz von (1606-1656).

935 Torgau.

936 emergiren: emporkommen, herauskommen.

937 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

938 *Übersetzung*: "Nachricht"

939 Schoer, Johann Heinrich.

940 Torgau.

941 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

942 Volk: Truppen.

943 *Salva Guardia*: militärischer Schutz, Schutzwache.

944 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

945 *Übersetzung*: "im Namen seines Fürsten"

946 genung: genug.

947 Anhalt, Fürstentum.

948 Köthen.

949 Bernburg.

950 *Übersetzung*: "Marsch"

Baldt darnach ist *Caspar Pfaw*⁹⁵¹ selber zu mir kommen, das ich mündlich mitt ihme reden können.
et cetera

Meine kinder⁹⁵² haben heütte wieder 4 hasen von der hatz einbracht.

[[700r]]

Avis⁹⁵³ diesen Abendt, von Barby⁹⁵⁴, daß daselbst die armée nun nicht vbergehen werde. Aber etzliche Regimente sollen sich nach Tangermünde⁹⁵⁵ ziehen, allda vberzupaßiren. Die Stadt Zerbst⁹⁵⁶, soll eine große quantitet, an bier, vndt brodt hergeben müßen, vndt ein Rittmeister mit etzlichen pferden daselbst liegen.

30. November 1643

24 den 30. November 1643.

Avis⁹⁵⁷: daß die Schwedische⁹⁵⁸ häuptarmée nicht zu Barby⁹⁵⁹ vber gehe, sondern die Elbe⁹⁶⁰ hinundter, vielleicht zu Tangermünde⁹⁶¹ zu paßiren. hingegen sollen 10 Königsmarckische⁹⁶² Regimente, zu Torgaw⁹⁶³ herüber sein, vndt gestern vmb Eülenberg⁹⁶⁴ gelegen haben, davon 5 Regimente sich auf halle⁹⁶⁵ wenden, vndt die vbrigen wol hieher⁹⁶⁶ gehen möchten.

Nacher Ballenstedt⁹⁶⁷ muß man abschicken, dann iehne Regimente, Sie wol treffen dürften. Die Weymarischen⁹⁶⁸, sollen gantz geschlagen sein.

Hier au soir mes enfans⁹⁶⁹ par fadayse, faysants des billets de Saint André⁹⁷⁰, en Allemand, pour mettre sous le chevet dü lict, le premier, que ie prins ce mattin de dessous mon chevet, l'ouvrant, ie

951 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

952 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

953 *Übersetzung*: "Nachricht"

954 Barby.

955 Tangermünde.

956 Zerbst.

957 *Übersetzung*: "Nachricht"

958 Schweden, Königreich.

959

960 Elbe (Labe), Fluss.

961 Tangermünde.

962 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

963 Torgau.

964 Eilenburg.

965 Halle (Saale).

966 Anhalt, Fürstentum.

967 Ballenstedt.

968 Weimarische Armee: Armee, die nach dem Tod ihres Heerführers Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar (1604-1639) in französischen und ab 1647 wieder in schwedischen Diensten stand.

969 Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

970 Andreastag: Gedenktag für den Heiligen Andreas (30. November).

trouvay escrit dedans, (par mon Victor Ayme Dieu) Victoire de <tous> mes en [[700v]] nemis. Dieu vueille, que ce jeu enfantin, devienne vray, & gaigne ses forces, par moy souhaittées.⁹⁷¹

Caspar Pfaw⁹⁷², ist forth nacher Cöhten⁹⁷³, Gott geleitte ihn, vndt daß er die einquartirungen, vndt durchzugskosten, abwenden möge.

An Geüdern⁹⁷⁴, vndt herrn von Roggendorf⁹⁷⁵ geschrieben, vndt an Johann Löw⁹⁷⁶ durch Tobiaß⁹⁷⁷, schreiben laßen. Gott gebe succeß⁹⁷⁸, Amen. *et cetera*

Von Cöhten kömbt bericht ein, daß verschieene Nachtt der herr general Feldtmarschalck Lennart DorstensSohn⁹⁷⁹, in Ankuhne⁹⁸⁰ vor Zerbst⁹⁸¹ gelegen, vndt Obrist Werder⁹⁸², bey ihm gewesen nostro nomine⁹⁸³: Die Stadt Zerbst hatt 30 mille⁹⁸⁴ {Pfund} brodt, 250 faß⁹⁸⁵ bier, 60 {Wispel} haber, vndt 1000 {Thaler} vor die küche, geben müßen. Duglaß⁹⁸⁶ Regiment ist zu Walternienburgk⁹⁸⁷ gelegen, wieder gestern aufgebrochen vndt 1 Regiment zu fuß dahin kommen. Etzliche meynen, die armée werde zu Dämitz⁹⁸⁸ vbergehen.

A spasso verso la sera alla fabrica aquatica.⁹⁸⁹

971 *Übersetzung*: "Gestern am Abend machten meine Kinder aus Albernheit Sankt-Andreas-Zettel [d. h. Wunschzettel zum Gedenktag für den Heiligen Andreas] auf Deutsch, um sie unter das Kopfkissen des Bettes zu legen; den ersten, den ich heute Morgen unter meinem Kopfkissen herausnahm, als ich ihn öffnete, fand ich darin (von meinem Viktor Amadeus) geschrieben: Sieg über alle meine Feinde. Gott wolle, dass dieses kindliche Spiel wahr werde und seine durch mich erwünschten Kräfte gewinne."

972 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

973 Köthen.

974 Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp (1597-1650).

975 Roggendorf, Georg Ehrenreich (1) von (1596-1652).

976 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. (1575-1649).

977 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

978 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

979 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

980 Ankuhn.

981 Zerbst.

982 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

983 *Übersetzung*: "in unserem Namen"

984 *Übersetzung*: "tausend"

985 Faß: Hohlmaß.

986

987 Walternienburg.

988 Dömitz.

989 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang gegen Abend zur Wasserkunst."

Personenregister

- Andeflycht, Carl Gregorsson 3
Andersson, Johann 9
Andrade Leitão, Francisco de 29
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 5, 15
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 21, 24
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 15, 20
Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 11, 11, 12, 17, 18, 31, 38, 40
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 6
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 21, 24, 43
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 9, 10, 13, 24, 27, 35
Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 2, 3, 4, 5, 6, 7, 7, 8, 21, 21, 24, 26, 27, 27, 28, 29, 34, 37, 40, 41, 43, 43
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 21, 24, 40, 43
Anhalt-Bernburg, Ferdinand Christian, Fürst von 21
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 21
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 2, 3, 4, 5, 6, 7, 7, 8, 21, 21, 24, 26, 27, 27, 28, 29, 34, 37, 41, 43, 43
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 9, 10, 11, 11, 12, 13, 14, 14, 15, 16, 17, 18, 20, 20, 31, 38
Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von 9, 11, 11, 12, 17, 18, 25, 32
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 9, 10, 11, 11, 12, 16, 17, 18, 32, 38, 42
Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 6
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 9, 10, 11, 11, 12, 17, 18, 34, 38, 40, 41
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 5, 9, 10, 11, 11, 12, 13, 14, 14, 15, 16, 17, 18, 20, 20, 34, 38, 40
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 9, 11, 11, 12, 15, 15, 16, 17, 17, 18, 18, 19, 20, 21, 25, 29, 35, 38
Anna, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien 22, 29
Barberini, Familie 30
Benckendorf, Thomas 5
Bodenhausen, Cuno Ordemar von 9
Börstel, Christian Heinrich von 28
Börstel, Heinrich (1) von 13, 23, 40
Botelho de Moraes, Rodrigo 29
Brandt, Johann (2) 2, 4, 5, 7
Bungenstab, Simon 32
Christian IV., König von Dänemark und Norwegen 31
Clant tot Stedum, Adriaen 29
Donia, Frans van 29
Döring, Joachim 32
Drandorf, August Adolf von 3, 5, 27, 37, 38
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 4, 11, 11, 12, 32
Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga 40
Emmerling, Johann
Eskuche, Martin
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 3, 5, 6, 7, 11, 12, 16, 19, 19, 22, 26, 27, 30
Fleischhauer, N. N. 25
Freyberg, Hans Ernst von 10
Fuß, Balthasar 32, 40
Gallas, Matthias, Graf 3, 6, 30, 39
Gent, Barthold van 29
Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp 6, 40, 44
Gise, Otto
Groß(e), Christian 4, 23
Hagelberg, N. N. 9
Hanckel, Valentin 10
Hanckwitz, Martin 2
Heldt, Peter 2, 6
Hessen-Rotenburg, Hermann, Landgraf von 33, 34, 34, 35
Hessen-Rotenburg, Kunigunde Juliana, Landgräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau 33, 34, 35

Heusner von Wandersleben, Sigismund 5, 27, 37, 38
 Heymrich, Zacharias 9
 Hofkirchen, Lorenz von 30, 33, 37, 42
 Irina, Zarewna (Moskauer Reich) 31
 Jiftach (Bibel) 24
 Jonius, Anna Maria 37
 Jonius, Bartholomäus 37
 Jonius, Christian 37
 Karl I., König von England, Schottland und Irland 22, 29, 39
 Kinsky von Wchinitz und Tettau, Jaroslaus Peter 33
 Knoch(e), Christian Ernst von 4, 13, 14, 16, 18, 18, 20, 26, 27, 36, 37, 38
 Knuyt, Johan de 29
 Kohl, Andreas 32, 36
 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von 22, 34, 36, 41, 42, 42, 43
 Köppen, Johann (2) 26, 27, 37, 38
 Krage, Kasimir Dietrich von 26, 27, 37, 38
 Krockow, Joachim Ernst von 22, 34
 Krosigk, Brigitta von, geb. Behr 2
 Krosigk, Johanna Elisabeth von 28, 32
 Krosigk, Volrad (2) von 2
 La Mothe-Houdancourt, Philippe de 30
 Lillie, Axel Gustafsson, Graf 28, 32, 41
 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. 40, 44
 Loyß, Melchior 6, 24, 26
 Ludwig, Paul 10, 23, 39
 Maria Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien 26
 Mathenesse, Johan van 29
 Mechovius, Joachim 2, 4, 7, 11, 11, 12, 13, 32
 Mesmes, Claude de 29
 Metzsch, Joachim 40, 40
 Metzsch, Maria, geb. Fuß 40
 Milag(ius), Martin 10, 11, 12, 34
 Müller, Gottfried 14, 16, 18, 20
 Nefe, Christoph 3, 31
 Nickel, Martin (1) 36
 Noach (Bibel) 34
 Oldenburg und Delmenhorst, Anton Günther, Graf von 19
 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von 39
 Oranien, Moritz, Fürst von 39
 Oranien, Wilhelm II., Fürst von 39
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 18, 25, 27, 28, 39, 41
 Pauw, Adriaen 29
 Pereira de Castro, Luís 29
 Petz, Anna Maria, geb. Burgis 22
 Petz, Georg d. J. 22, 23, 25, 35, 38
 Pfau, Kaspar (1) 2, 3, 18, 26, 27, 34, 41, 43, 44
 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe 30
 Pichtel, Konrad Balthasar 6, 29, 35
 Plato, Joachim 21
 Polhelm, Winand von 34
 Rákóczi, Georg I. 30
 Reede, Godart van 29
 Reichardt, Georg 14, 23
 Rindtorf, Abraham von 32, 40
 Ripperda, Willem 29
 Roggendorf, Georg Ehrenreich (1) von 40, 44
 Rosen, Reinhold (2) von 30
 Rust, Georg 26
 Sachse, David 2, 4, 7, 24, 37
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 3, 19
 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von 3, 19
 Salm-Reifferscheidt-Bedburg, Magdalena, Altgräfin zu, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel 34
 Schirmer, Ernst 36
 Schkölen, Kunigunde von, geb. Krosigk 2
 Schleswig-Holstein, Waldemar Christian, Graf von 31
 Schoer, Johann Heinrich 42
 Schrattenbach, Balthasar von 40
 Schröter, Friedrich 9
 Schultz, Johann 9
 Schwartzenberger, Jakob Ludwig 2, 4
 Servien, Abel 29
 Siebe, Christoph 36
 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 21, 24
 Spiegel, Christoph 32
 Sporck, Johann, Graf von 30
 Stammer, Henning (von) 32

Steffeck von Kolodey, Tobias (2) 21, 44	Torstensson af Ortala, Lennart, Graf 33, 36, 39,
Stolberg, Christoph, Graf von 8	41, 44
Stolberg-Stolberg, Johann Martin, Graf von 8,	Urban VIII., Papst 23, 30, 31
32	Ursinus, Erhard 36
Stolberg-Wernigerode, Heinrich Ernst, Graf	Werder, Dietrich von dem 7, 9, 33, 44
von 8, 32	Werder, von dem, Familie 32
Strauch, Augustin 35	Weyland, Johann 32
Tattenbach, Wilhelm Leopold, Graf von 5	Wieß, Johann David 12
	Witzscher, Hans Christoph von 4, 24

Ortsregister

- Aken 35, 38
Alsleben 9
Altenburg 24
Amberg 9
Anhalt, Fürstentum 3, 17, 28, 38, 41, 42, 43
Anhalt-Bernburg, Fürstentum 15, 15, 17, 20, 25, 28, 33
Anhalt-Dessau, Fürstentum 15, 16, 17, 18
Anhalt-Köthen, Fürstentum 15, 17, 18
Anhalt-Zerbst, Fürstentum 15, 17, 27, 41, 41
Ankuhn 44
Aurich 4
Baalberge 8
Ballenstedt 8, 23, 24, 26, 31, 41, 43
Barby 41, 41, 43
Bernburg 4, 5, 6, 8, 9, 12, 20, 24, 26, 27, 28, 32, 33, 33, 34, 37, 41, 42
Bernburg, Amt 32
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 37
Bernburg, Talstadt 6, 11, 12, 13, 14, 26, 33, 36, 37
Braunschweig 4, 23
Bremen 4, 23
Brieg (Brzeg) 30
Calbe 27
Celle 4
Colditz 36
Delmenhorst 4
Den Haag ('s-Gravenhage) 2, 4, 29
Dessau (Dessau-Roßlau) 7, 25, 27, 28, 33, 34, 35, 36, 42
Diebzig 20
Dömitz 44
Dröbel 20
Eger (Cheb) 37
Eilenburg 36, 43
Einbeck 5
Elbe (Labe), Fluss 3, 28, 34, 41, 43
England, Königreich 22, 29
Frankreich, Königreich 22, 23, 29, 30
Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern) 39
Groß Salze (Bad Salzungen) 27
Halberstadt 26
Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648) 3, 41
Halle (Saale) 43
Harz 10
Harzgerode 6
Hohenexleben 2, 32
Italien 23, 30
Kastilien, Königreich 30
Katalonien, Fürstentum 29
Köthen 2, 12, 18, 27, 28, 33, 41, 42, 44
Languedoc 23
Leipzig 2, 9, 22, 25, 28, 29, 32, 36, 41
Löbejün (Wettin-Löbejün) 9
Magdeburg 3, 3, 5, 5, 7, 11, 12, 13, 13, 20, 26, 27, 36, 37, 38, 41
Magdeburg, Erzstift 41
Mansfeld 8, 8
Mecklenburg, Herzogtum 13
Meißen, Markgrafschaft 30
Moskauer Reich (Großrussland) 31
Münster 22, 29
Neugattersleben 9
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 29, 39
Niedersächsischer Reichskreis 5
Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum 36
Oldenburg 4
Plötzkau 7, 14, 27, 35
Polen, Königreich 34
Pommern, Herzogtum 22
Pontestura 30
Portugal, Königreich 29, 30
Rathmannsdorf 31
Rhein, Fluss 30
Rochlitz 36
Saale, Fluss 14, 22, 40, 41
Sandersleben 8
Schlesien, Herzogtum 3, 22, 30
Schöningen 4
Schottland, Königreich 22, 29
Schweden, Königreich 3, 3, 19, 21, 22, 26, 28, 32, 34, 37, 38, 41, 43
Schweiz, Eidgenossenschaft 31

Spanien, Königreich 22, 29, 30

Staßfurt 27

Sulzbach (Sulzbach-Rosenberg) 7

Tanger 30

Tangermünde 43, 43

Torgau 36, 37, 39, 41, 42, 42, 43

Venedig, Republik (Repùblica de Venessia) 22,
31

Waldau 8, 9

Walternienburg 44

Weser, Fluss 3, 26

Wien 40

Wittenberg (Lutherstadt Wittenberg) 6, 35, 37,
38

Wolfenbüttel 3, 5

Wörlitz 25, 28

Wulfen 35

Zepzig 31

Zerbst 13, 21, 25, 26, 27, 35, 43, 44

Körperschaftsregister

Anhalt, Großer Ausschuss der Landstände 12,
25, 33
Anhalt, Landstände 7, 9, 10, 11, 13, 14, 17, 18,
25, 33
Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt)
12, 36
England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 22, 29, 39
Fränkischer Ritterkreis 6
Irische Katholische Konföderation
(Konföderation von Kilkenny) 22, 29
Niederlande, Generalstaaten 39
Schottland, Parlament (Parliament of Scotland)
22
Universität Wittenberg 32
Weimarische Armee 30, 43